



Geschäftsführung Rat

Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: petra.kramp@stadt-koeln.de

Datum: 24.09.2009

Niederschrift

über die **53. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2004/2009 am Donnerstag, dem **10.09.2009**, 15:38 Uhr bis 21:42 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

Anwesend waren:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Fritz Schramma

Stimmberechtigte Mitglieder

Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner; Benthem, Henk van; Blum, Carola; Börschel, Martin; Bosbach, Wolfgang; Breite, Ulrich; Breninek, Hans-Martin; Brust, Gerhard; Bülow, Brigitta von; Bürgermeister, Eva Dr.; Ciesla-Baier, Dietmar; De Bellis-Olinger, Teresa Elisa; Demirel, Özlem; Detjen, Jörg; Dresler-Graf, Margret; Elster, Ralph Dr.; Ensmann, Bernhard; Fladerer, Alexander Dr.; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gebauer, Yvonne; Gey, Herbert; Granitzka, Winrich; Grau, Walter; Gutzeit, Walter Dr.; Hamm, Johannes-Werner; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Heuer, Ulrike; Hock, Markus; Hoffmann, Alfred; Holländer, Hildburg; Jung, Helmut; Kaske, Axel; Kellner, Michael; Kirchmeyer, Christtraut; Klipper, Karl-Jürgen; Kluth, Walter; Koch, Jürgen; Köhler, Andreas; Kron, Peter; Ludwig, Claus; Manderla, Gisela; May, Petra; Mendorf, Marco; Mispelkamp, Wendel; Möller, Monika; Möring, Karsten; Moritz, Barbara; Müller, Sabine Dr.; Müser, Martin Dr.; Neubert, Michael; Ott, Jochen; Paetzold, Michael; Paffen, Dagmar; Paul, Michael Dr.; Petelkau, Bernd; Philippi, Franz; Pohl, Stephan; Repgen, Dietmar; Rouhs, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schlapka, Helga; Schlieben, Helge Dr.; Schlitt, Gabriele; Schmerbach, Cornelia; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schoser, Martin Dr.; Schultes, Monika; Simons, Wolfgang; Sörries, Peter; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Sterck, Ralph; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Ulke, Sabine; Ünal, Arif; Walter, Karl-Heinz; Waschek, Johannes Eckard; Wiesemann, Karin; Wilden, Regina; Wolf, Manfred Bürgermeister; Wolter, Andreas; Wolter, Judith; Zimmermann, Michael;

Bezirksbürgermeister

Krämer, Horst; Dohm, Winfried;

Verwaltung

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Walter-Borjans, Norbert Beigeordneter Dr.; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Bredehorst, Marlis Beigeordnete; Streitberger, Bernd Beigeordneter; Quander, Georg Beigeordneter Prof.; Fenske, Jürgen;

Schriftführerin

Frau Kramp

Stenografen

Herr Becker
Herr Ernst

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Lierenfeld, Hans-Heinrich; Schöppe, Bernd;

Bezirksbürgermeisterin

Roß-Belkner, Monika; Blömer-Frerker, Helga;

Bezirksbürgermeister

Hupke, Andreas; Wirges, Josef; Schößler, Bernd; Kircher, Jürgen; Fuchs, Norbert;

Verwaltung

Steinkamp, Dieter Dr.;

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

- I. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Herrn Dr. Paul, Frau Wiesemann und Frau von Bülow vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass dem Rat ein mit Änderungen und Ergänzungen versehener Entwurf der Tagesordnung vorliege.

Zuzusetzen ist demnach:

- 01 Antrag der CDU-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Rücktritt von der beabsichtigten Schenkung eines Erweiterungsbaus für das Kölnische Stadtmuseum"
AN/1485/2009
- 02 Antrag der FDP-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Verantwortung und Konsequenzen zur Stifterabsage für das kölnische Stadtmuseum"
AN/1486/2009
- 1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften
 - 1.5 Schenkung eines Rettungsbootes und eines Bootstrailers für die Freiwillige Feuerwehr Köln, Löschgruppe Fühlingen durch den Förderverein der Löschgruppe Fühlingen
3158/2009
- 2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
 - 2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
 - 2.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Sofortiger Baustopp Godorfer Hafen"
AN/1422/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion
AN/1492/2009
 - 2.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Wichtige verkehrspolitische Maßnahmen als Beitrag zur Zukunftssicherung Kölns"
AN/1388/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/1489/2009
- 9. Allgemeine Vorlagen
 - 9.19. Toilettenkonzept
0801/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/1490/2009
 - 9.31. Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen
Zeit-/Maßnahmenprogramm, Prioritätenliste, Kostenplan
5788/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln
AN/1487/2009

9.39. Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB)
hier: Anteilserwerb durch die Stadt Köln
3452/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln
AN/1488/2009

9.50. Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln
3595/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
AN/1482/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen und der FDP-Fraktion
AN/1491/2009

9.54 Einrichtung einer Skaterfläche für Streetskater im Rheinauhafen auf der Fläche
"Kap am Südkai" (stadtauswärts, unmittelbar vor der Südbrücke)
3287/2009

Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion
AN/1461/2009

9.56 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Realschule (Bertha-
von-Suttner-Schule), Kolkrabenweg 65, 50829 Köln
3194/2009

9.57 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. - Änderung des Gesellschaftsvertra-
ges
3659/2009

9.58 Reise der wirtschaftspolitischen Sprecher der vier großen Fraktionen zur Expo
Real 2009 nach München vom 06.-07.10.2009
3738/2009

9.59 Beschaffungsprogramm 2009 für die Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr Köln
3823/2009

14 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

14.1. Rechtsrheinisches Entwicklungskonzept, Teilraum Süd:
Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für den Deutzer Hafen mit Teilumnut-
zung
2983/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
AN/1458/2009

16. Wahlen

16.2 Antrag der CDU-Fraktion

hier: Nachwahl eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der KölnMusik Betriebs- und Servicegesellschaft mbH
AN/1457/2009

17 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

17.3 Annahme einer zweckgebundenen Sachspende von Sony Computer Entertainment Deutschland GmbH
3798/2009

23 Grundstücksangelegenheiten

23.7 Grundstücksverkauf Wiersbergstraße/Heinrich-Bützler-Straße
3850/2009

Die Verwaltung zieht zurück:

1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

1.3 Schenkung eines Erweiterungsbaus für das Kölnische Stadtmuseum
3373/2009

2. Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

2.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.2.1 Ausweisung des Nippeser Tälchen als Naturdenkmal
Einleitung eines Verfahrens zur Änderung der ordnungsbehördlichen Verordnung über Naturdenkmale des bauplanungsrechtlichen Innenbereiches (NDI) der Stadt Köln
0202/2009

5 Ortsrecht

5.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

5.3.2 2. Änderungssatzung der Zuständigkeitsordnung
1836/2009

9. Allgemeine Vorlagen

- 9.33 Handlungskonzept Demographischer Wandel
- Bericht -
1754/2009
- 9.48 Verlagerung des Ingenieurwissenschaftlichen Zentrums (IWZ) der Fachhochschule Köln
3781/2009
- 9.49 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008
- 9.55 Umsetzungsmaßnahmen des Rettungsdienstbedarfsplanes der Stadt Köln
1615/2009
- 11 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
- 11.4 Beschluss über Stellungnahmen, Ergänzung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 63472/03
Arbeitstitel: Alpenerstraße/Marienstraße in Köln-Ehrenfeld
3466/2009
- 15 KAG-Satzungen – Erschließungsbeitragssatzungen
- 15.3 206. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
3279/2009
- 24. Allgemeine Vorlagen
- 24.5 Schadenfall Historisches Archiv
hier: "Rangrücktritt" der Stadt gegenüber sonstigen Geschädigten im Hinblick auf die mögliche Erschöpfung der Haftpflichtversicherungssumme der KVB von 30 Mio. Euro
3665/2009
- III. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass sowohl von der CDU-Fraktion als auch von der FDP-Fraktion fristgerecht ein Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde vorgelegt worden sei. Beide Anträge behandeln das Thema „Rücktritt der Stifter von der Schenkung für den Erweiterungsbau für das Kölnische Stadtmuseum“. Der Oberbürgermeister schlägt vor, beide Anträge im Rahmen einer gemeinsamen aktuellen Stunde zu behandeln.

Der Rat stimmt diesem Vorschlag einvernehmlich zu.

IV. Ratsmitglied Frank bittet, die Beratung von Punkt

- 23.5 Anregung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 12.03.2009 hier:
Bestellung eines Erbbaurechtes für das städtische Grundstück Vor-
gebirgswall 4-8, Köln-Neustadt-Süd (zurückgezogen)
3564/2009

zurückzustellen, da in dieser Angelegenheit noch Beratungsbedarf bestehe.

Der Rat stimmt diesem Vorschlag einvernehmlich zu.

V. Ratsmitglied Granitzka beantragt die Beratung der Punkte

- 9.50. Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln
3595/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
AN/1482/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bünd-
nis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion
AN/1491/2009

- 9.51 Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs
3735/2009

- 9.52 Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek und
Rheinischem Bildarchiv
3739/2009

wegen des großen öffentlichen Interesses vorzuziehen und zu Beginn von
Punkt 9 - Allgemeine Vorlagen - zu behandeln.

Der Rat stimmt diesem Vorschlag ebenfalls einvernehmlich zu.

VI. Im Übrigen ist der Rat mit der so festgelegten Tagesordnung einverstanden.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

01 Antrag der CDU-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Rücktritt von der beabsichtigten Schenkung eines Erweiterungsbaus für das Kölnische Stadtmuseum"
(zugesetzt)
AN/1485/2009

02 Antrag der FDP-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Verantwortung und Konsequenzen zur Stifterabsage für das kölnische Stadtmuseum"
(zugesetzt)
AN/1486/2009

1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

1.1 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Museum Ludwig
hier: Schenkung des zweiteiligen Werkes "Venedig" von Isa Genzken durch die Gesellschaft für Moderne Kunst
3160/2009

1.2 Schenkung zur Ergänzung des Ratssilbers
3361/2009

1.3 Schenkung eines Erweiterungsbaus für das Kölnische Stadtmuseum
(zurückgezogen)
3373/2009

1.4 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Kunst- und Museumsbibliothek
hier: Schenkung der Sammlung Künstlerinnen von Ingrid Kleinebrahm
3421/2009

1.5 Schenkung eines Rettungsbootes und eines Bootstrailers für die Freiwillige Feuerwehr Köln, Löschgruppe Fühlingen durch den Förderverein der Löschgruppe Fühlingen
(zugesetzt)
3158/2009

2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1.1 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Projekt "Kölner Jahr der Umwelt 2011"
AN/1378/2009

2.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Sofortiger Baustopp Godorfer Hafen"
AN/1422/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der
FDP-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1492/2009

2.1.3 Antrag der Fraktion Die Linke. Köln und Ratsmitglied Dr. Müser - Freie Wähler
- Kölner - Bürger - Bündnis betreffend "Erstellung eines Wertgutachtens der
Messehallen-Nord"
AN/1387/2009

Stellungnahme der Verwaltung vom 08.09.2009
3879/2009

2.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Wichtige verkehrspolitische Maßnahmen
als Beitrag zur Zukunftssicherung Kölns"
AN/1388/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis
90/Die Grünen
(zugesetzt)
AN/1489/2009

2.1.5 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Abschaffung der Zweitwoh-
nungssteuer und Einführung eines Zuzugsbonus für Kölnerinnen und Kölner,
die sich mit dem ersten Wohnsitz neu anmelden"
AN/1421/2009

2.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.2.1 Ausweisung des Nippeser Tälchen als Naturdenkmal
Einleitung eines Verfahrens zur Änderung der ordnungsbehördlichen Verord-
nung über Naturdenkmale des bauplanungsrechtlichen Innenbereiches (NDI)

der Stadt Köln
(zurückgezogen - Beratungsbedarf des Ausschusses Umwelt)
0202/2009

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 3.1 Anfrage von Ratsmitglied Dr. Müser - Freie Wähler - Kölner - Bürger - Bündnis betreffend "Ausstattung städtischer Kindergärten"
AN/1195/2009

Antwort der Verwaltung vom 08.09.2009
3802/2009

4 Einwohner und Bürger

- 4.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeinordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Ortsrecht

- 5.1 Satzungen
- 5.1.1 Neufassung der Satzung zur Vergabe der Förderstipendien der Stadt Köln
3171/2009
- 5.1.2 Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Neustadt-Süd im Bereich des sog. "Kwartier Latäng"
Arbeitstitel: Werbesatzung "Kwartier Latäng"
1153/2009

- 5.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
 - 5.2.1 Entgeltordnung für die Benutzung der Verkehrsflächen des Großmarktes Ra-
derberg mit Kraftfahrzeugen
2940/2009
- 5.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
 - 5.3.1 Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von
Verkaufsstellen vom 18.12.2008
hier: Sonderöffnung im Stadtteil Mülheim
3710/2009
 - 5.3.2 2. Änderungssatzung der Zuständigkeitsordnung
(zurückgezogen)
1836/2009
- 5.4 Sonstige städtische Regelungen
 - 5.4.1 10. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Dellbrücker Hei-
de)
hier: Beschluss über Bedenken und Anregungen sowie Satzungsbeschluss
1612/2009
- 6 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten
genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -
verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 83 Abs. 1 und § 85
Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009
3644/2009**
- 7 Überplanmäßige Ausgaben**
 - 7.1 Überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 103.850 € im Teilfinanz-
plan 0701 - Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen - für das Haushaltsjahr 2009
3232/2009
 - 7.2 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt Köln
hier: Zustimmung des Rates zu einer überplanmäßigen Aufwendung und Aus-
zahlung gem. § 83 Abs. 2 GO NW
3336/2009
- 8 Außerplanmäßige Ausgaben**
- 9 Allgemeine Vorlagen**

- 9.1 Bearbeitung von Meldungen mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz
2711/2009
- 9.2 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Rechtsrheinische Rampe der Deutzer Brücke
Planungsleistungen für die Instandsetzung und den Teilersatzneubau des Rampenbauwerkes
2730/2009
- 9.3 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Teilbauwerk Strombrücke (Los A) der Zoobrücke
Planungsleistungen für die Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen
2757/2009
- 9.4 Jahresabschluss 2008 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung AWB der Stadt Köln
2828/2009
- 9.5 Überörtliche Prüfung der Stadt Köln in den Jahren 2007 und 2008 durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW
2882/2009
- 9.6 Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender
hier: Erfahrungsbericht und Entscheidung über Erweiterung der Zahl der stimmberechtigten Mitglieder
2901/2009
- 9.7 Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Erweiterter Baubeschluss für den nachträglichen Einbau von Löschwasserleitungen und Digitalfunk für Feuerwehr und Rettungsdienst in bestehende Stadtbahntunnel sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, Finanzstelle 6903-1201-0-8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Hj. 2009
3054/2009
- 9.8 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH: Verlustabdeckungen im Rahmen der Liquidation
3092/2009
- 9.9 Bürgerzentrum Chorweiler - Kosten für Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen
3105/2009

- 9.10 Ertüchtigung der sieben Kölner Straßentunnel gemäß der Richtlinie für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln (RABT 2006)
hier: Vergabe der Leistung "Projektsteuerer"
3161/2009
- 9.11 Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem "Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)" in Köln - Vergabe der Leistungen an externe Ingenieurbüros
3219/2009
- 9.12 Erwerb der Mitgliedschaft im Verein Kölner Stiftungen e. V.
3526/2009
- 9.13 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstraße 52, 51065 Köln (Mülheim).
4846/2008
- 9.14 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Straße 20, 50767 Köln (Heimersdorf).
5074/2008
- 9.15 Sachstandsmitteilung Frauenförderung
1419/2009
- 9.16 Erweiterung der Veterinär-Grenzkontrollstelle am Flughafen Köln/Bonn
3141/2009
- 9.17 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren 2009 - Verteilung bisher nicht verausgabter Fördermittel -
3181/2009
- 9.18 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, 50767 Köln am Standort Fühlinger Weg 7, 50765 Köln (Volkhoven-Weiler)
0500/2009
- 9.19. Toilettenkonzept
0801/2009
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
(zugesetzt)
AN/1490/2009

- 9.20 Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V."
1072/2009
- 9.21 Stellenzusetzungen zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der städtischen Baumschutzsatzung
1905/2009
- 9.22 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Ernst-Moritz-Arndt Schule, Mainstr. 75, 50996 Köln (Rodenkirchen) am Standort Sürther Feld in Rodenkirchen
2032/2009
- 9.23 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Gymnasium Humboldtstr. 2 - 8, 51145 Köln
2898/2009
- 9.24 Erweiterungsbau für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln (Mülheim)
2960/2009
- 9.25 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Ersatz-/ Erweiterungsbaus für die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld
2982/2009
- 9.26 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus im Rahmen der Ganztagsoffensive Sek. I für die Realschule Severinswall 40/40a, 50678 Köln
3063/2009
- 9.27 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln
3084/2009
- 9.28 Planungsaufnahme zur Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbaues für das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 und Realschule Albert-Schweitzer-Str. 8, 51147 Köln
3215/2009
- 9.29 Gründung des "Verbundes Kölner europäischer Grundschulen"
3299/2009
- 9.30 Beschaffung und Lieferung der freien Lernmittel für die Schuljahre 2010/2011, 2011/2012 und 2012/2013
3428/2009

- 9.31. Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen
Zeit-/Maßnahmenprogramm, Prioritätenliste, Kostenplan
5788/2009
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln
(zugesetzt)
AN/1487/2009
- 9.32 Erweiterungsbau Gymnasium Escher Str. 247, 50739 Köln
3019/2009
- 9.33 Handlungskonzept Demographischer Wandel
- Bericht -
(zurückgezogen)
1754/2009
- 9.34 Ganztagsinitiative Sekundarstufe I - Änderungsbeschlüsse für die zur Um-
wandlung in Ganztagschulen vorgesehenen Realschulen und Gymnasien (2.
Antragsrunde)
1909/2009
- 9.35 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht
1947/2009
- 9.36 Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18-20, 50679 Köln
Planungsauftrag zur Errichtung eines Kompetenzzentrums Automatisierte
Produktion im Bereich der Zerspanungstechnik
2468/2009
- 9.37 Erweiterungsbau Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln
3022/2009
- 9.38 Bürgschaftsrahmen der Stadt Köln zur Besicherung der Darlehen zur Finan-
zierung der Projekte "Neubau OssendorfBad", "Neubau Lentstr.", "Modernisie-
rung ZollstockBad" und "Modernisierung StadionBad"
3450/2009
- 9.39. Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB)
hier: Anteilserwerb durch die Stadt Köln
3452/2009
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln
(zugesetzt)
AN/1488/2009

- 9.40 Förderung der Gemeinwesenarbeit in Kölner Schwerpunktwohngebieten
3719/2009
- 9.41 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"
1885/2009
- 9.42 Änderung der Zuständigkeitsordnung vom 13. August 2007
hier: Erfahrungsbericht
1848/2009
- 9.43 Übertragung der hoheitlichen Aufgabe der Unterhaltung und des Ausbaus der Kölner Bäche auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
1458/2008
- 9.44 Novellierung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB)
0919/2009
- 9.45 Erweiterter Planungsbeschluss für die Verlängerung Linie 3, Bocklemünd-Mengenich, 2. Bauabschnitt in Ehrenfeld
1876/2009
- 9.46 Schließung der Kindertagesstätte Escher Str. 152, Köln-Bilderstöckchen
3147/2009
- 9.47 Konjunkturpaket II, Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche für freie Träger
3661/2009
- 9.48 Verlagerung des Ingenieurwissenschaftlichen Zentrums (IWZ) der Fachhochschule Köln
(zurückgezogen - Beratungsbedarf der vorberatenden Fachausschüsse)
3781/2009
- 9.49 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
(zurückgezogen - Beratungsbedarf Wirtschafts-, Liegenschafts- und Umweltausschuss)
3140/2008
- 9.50 Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln
3595/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1482/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen und der FDP-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1491/2009

9.51 Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs
3735/2009

9.52 Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek und Rheini-
schem Bildarchiv
3739/2009

9.53 Änderung von Maßnahmen im Konjunkturpaket II
hier: Antrag des Erzbistums Köln zur Maßnahme "Sanierung Ursulinenschule"
3647/2009

9.54. Einrichtung einer Skaterfläche für Streetskater im Rheinauhafen auf der Flä-
che "Kap am Südkai" (stadtauswärts, unmittelbar vor der Südbrücke)
(zugesetzt)
3287/2009

Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1461/2009

9.55 Umsetzungsmaßnahmen des Rettungsdienstbedarfsplanes der Stadt Köln
(zurückgezogen)
1615/2009

9.56 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Realschule (Bertha-
von-Suttner-Schule), Kolkrabenweg 65, 50829 Köln
(zugesetzt)
3194/2009

9.57 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. - Änderung des Gesellschaftsver-
trages
(zugesetzt)
3659/2009

9.58 Reise der wirtschaftspolitischen Sprecher zur Expo Real 2009 nach München vom 06.-07.10.2009
(zugesetzt)
3738/2009

9.59 Beschaffungsprogramm 2009 für die Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr Köln
(zugesetzt)
3823/2009

10 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

10.1 138. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 3, Köln-Lindenthal
Arbeitstitel: "Widdersdorf-Süd" in Köln-Widdersdorf
hier: Beschluss über Stellungnahmen aus der Offenlage und Feststellungsbeschluss
3006/2009

11 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

11.1 Satzungsbeschluss betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6150/02
Arbeitstitel: Gewerbegebietserweiterung westlich Butzweilerhof in Köln-Ossendorf
3039/2009

11.2 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan Nr. 76437/03
Arbeitstitel: An der Rather Burg in Köln-Rath/Heumar
3189/2009

11.3 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 62461/03
Arbeitstitel: Dansweilerweg/Manstedter Weg in Köln-Müngersdorf
3455/2009

11.4 Beschluss über Stellungnahmen, Ergänzung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 63472/03
Arbeitstitel: Alpenerstraße/Marienstraße in Köln-Ehrenfeld
(zurückgezogen - Beratungsbedarf bei BV 4 und Stadtentwicklungsausschuss)
3466/2009

11.5 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 62450/06
Arbeitstitel: Ehemaliges Sidelgelände in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld
2974/2009

11.6 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03
Arbeitstitel: 1. Änderung Büropark Deutz-Mülheimer Straße in Köln-Deutz
2373/2009

11.7 Satzungsbeschluss betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/04
Arbeitstitel: 1. Änderung Brügelmannstraße in Köln-Deutz
2539/2009

11.8 Satzungsbeschluss betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 71450/06-00-01
Arbeitstitel: Nürnberger Straße, 1. Änderung in Köln-Höhenberg
3076/2009

12 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

13 Erlass von Veränderungssperren

13.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Porz-Eil
Arbeitstitel: Neue Eiler Straße/Carlebachstraße in Köln-Porz-Eil
1350/2009

14 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

14.1. Rechtsrheinisches Entwicklungskonzept, Teilraum Süd:
Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für den Deutzer Hafen mit Teilumnutzung
2983/2009

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1458/2009

14.2 Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium
hier: Beauftragung einer Rahmenplanung und Durchführung eines moderierten Beteiligungsverfahrens für die Umgebung der Welterbestätte Kölner Dom
3469/2009

15 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

- 15.1 Siebte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001
2097/2009
- 15.2 Jährliche Überprüfung der Einheitssätze gem. § 3 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001
2994/2009
- 15.3 206. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
(zurückgezogen - Beratungsbedarf bei der BV Mülheim)
3279/2009

16 Wahlen

- 16.1 Ausländerrechtliche Beratungskommission, Bestellung eines Mitglieds durch den Rat
3102/2009
- 16.2 Antrag der CDU-Fraktion
hier: Nachwahl eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der KölnMusik Betriebs- und Servicegesellschaft mbH
(zugesetzt)
AN/1457/2009

17 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 17.1 Genehmigung einer überplanmäßigen Mehrauszahlung zum Erwerb des Teilnachlasses Jaques Offenbach
3055/2009
- 17.2 Auftragsvergabe an die Abfallwirtschaftsbetriebe
hier: Reinigung weiterer Grünflächen
3180/2009
- 17.3 Annahme einer zweckgebundenen Sachspende von Sony Computer Entertainment Deutschland GmbH
(zugesetzt)
3798/2009

18 -

19 -

II. Nichtöffentlicher Teil

20 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

23 Grundstücksangelegenheiten

23.1 Nachtigallenstraße/ Ludwig-Schneider-Straße in Köln-Porz-Wahn
2802/2009

23.2 Grundstücksverkauf Rheinische Allee
3108/2009

23.3 Grundstücksverkauf Koblenzer Straße 79 in Köln-Bayenthal
3111/2009

23.4 Grundstücksverkauf Heinrich-Eberts-Straße in Köln-Meschenich
3124/2009

23.5 Anregung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 12.03.2009 hier: Bestellung eines Erbbaurechtes für das städtische Grundstück Vorgebirgswall 4-8, Köln-Neustadt-Süd (zurückgezogen)
3564/2009

23.6 Vermietung Rasenplatz Fort Deckstein
0138/2009

23.7 Grundstücksverkauf Wiersbergstraße/Heinrich-Bützler-Straße (zugesetzt)
3850/2009

24 Allgemeine Vorlagen

24.1 Vergabe der Glasreinigung in städtisch genutzten Gebäuden
3286/2009

- 24.2 Mietvertragsverlängerung für die Tageseinrichtung für Kinder, Mauritiuswall 29 - 31, 50676 Köln (Altstadt-Süd)
3446/2009
- 24.3 KVB & HGK: Erhöhung der Beteiligung an der DKS Dienstleistungsgesellschaft für Kommunikationsanlagen des Stadt- und Regionalverkehrs mbH
3050/2009
- 24.4 Trägerschaft der Kindertageseinrichtung Apenrader Straße (Neuehrenfeld)
3101/2009
- 24.5 Schadenfall Historisches Archiv (zurückgezogen)
3665/2009

25 Wahlen

- 25.1 Abberufung mehrerer Prüferinnen und Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes
3123/2009
- 25.2 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Landessozialgericht NRW
3531/2009
- 25.3 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Oberverwaltungsgericht NRW
1543/2009
- 25.4 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Köln
1598/2009
- 25.5 Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Sozialgericht Köln
1602/2009

26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 26.1 Grundstücksverkauf Robert-Bosch-Straße
3048/2009
- 26.2 GEW Köln AG - Verpfändung von Geschäftsanteilen von Beteiligungen der GEW Köln AG zur Absicherung temporärer Liquiditätsschwankungen im Stadtwerke Köln-Konzern
3268/2009

I. Öffentlicher Teil

- 01 Antrag der CDU-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Rücktritt von der beabsichtigten Schenkung eines Erweiterungsbaus für das Kölnische Stadtmuseum" (zugesetzt) AN/1485/2009**
- 02 Antrag der FDP-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Verantwortung und Konsequenzen zur Stifterabsage für das kölnische Stadtmuseum" (zugesetzt) AN/1486/2009**

Beschluss:

Nach einer Erörterung des Sachverhaltes beschließt der Rat gemäß § 15 Absatz 3 Buchstabe a) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen, die Angelegenheit als erledigt zu betrachten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Die Anträge der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion wurden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam behandelt.

- 1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften**
- 1.1 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Museum Ludwig hier: Schenkung des zweiteiligen Werkes "Venedig" von Isa Genzken durch die Gesellschaft für Moderne Kunst 3160/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung „Venedig“, 1993 von Isa Genzken durch die Gesellschaft für Moderne Kunst, Köln an das Museum Ludwig mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

1.2 Schenkung zur Ergänzung des Ratssilbers 3361/2009

Beschluss:

Der Rat bedankt sich

bei Herrn Dr. Patrick Adenauer
für die Stiftung eines Brottellers und eines Platztellers (im Wert von 2.588,25 EUR),

bei Herrn Artur Grzesiek
für die Stiftung eines kompletten Gedecks (im Wert von 4.311,37 EUR),

bei Herrn Christopher Freiherr von Oppenheim
für die Stiftung von zwei Brottellern (im Wert von 1.596,98 EUR),

bei der DKV Deutsche Krankenversicherung, Herrn Günter Dibbern,
für die Stiftung eines kompletten Gedecks und eines Bechers (im Wert von 4.871,37 EUR),

bei der BCG The Boston Consulting Group, Herrn Dr. Heiner Leisten,
für die Stiftung eines kompletten Gedecks (im Wert von 4.311,37 EUR)

sowie bei Herrn Dr. Heiner Leisten persönlich
für die Stiftung eines Bechers (im Wert von 560,00 EUR).

Der Rat nimmt die Schenkungen als Ergänzung des Ratssilbers mit großem Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen eine große Zahl von Stimmen aus der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

1.3 Schenkung eines Erweiterungsbaus für das Kölnische Stadtmuseum (zurückgezogen) 3373/2009

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**1.4 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Kunst- und Museumsbibliothek
hier: Schenkung der Sammlung Künstlerinnen von Ingrid Kleinebrahm
3421/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung „Sammlung Künstlerinnen“, von Frau Ingrid Kleinebrahm an die Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**1.5 Schenkung eines Rettungsbootes und eines Bootstrailers für die Freiwillige Feuerwehr Köln, Löschgruppe Fühlingen durch den Förderverein der Löschgruppe Fühlingen
(zugesetzt)
3158/2009**

Beschluss:

Der Rat bedankt sich

bei dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr, Löschgruppe Fühlingen für die Schenkung eines Rettungsbootes Honda T35AE mit dem dazugehörigen Motor Honda BF 155 HU D sowie eines Bootstrailers der fa. Ohlmeier 750 kg.

Der Rat nimmt die Schenkung eines Rettungsbootes und eines Bootstrailers als Ergänzung der Ausstattung der Löschgruppe Fühlingen für den Aufgabenbereich Personensuche im Wasser an. Die Berufsfeuerwehr trägt die laufenden Betriebskosten in Höhe von ca. 1.000,00 € p.a. hinsichtlich Versicherung, Kraftstoffe und Reparaturen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1.1 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Projekt "Kölner Jahr der Umwelt 2011" AN/1378/2009

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung,

bis zum ersten Quartal 2010 ein Konzept zur Durchführung eines „Kölner Jahres der Umwelt 2011“ vorzulegen. Ziel des Projektes ist, den Kölner Bürgerinnen und Bürgern durch eine einjährige Veranstaltungsreihe die Bedeutung und den Wandel ihrer natürlichen Lebensgrundlagen bewusst und erfahrbar zu machen.

Die Veranstaltungsreihe soll durch ein Bürgerfest mit der Verleihung eines gesonderten Umweltpreises mit den Rubriken „Ehrenamt“ und „Innovation“ abgeschlossen werden. Relevante Institutionen und gesellschaftliche Gruppen sind in die Planung und Durchführung der Veranstaltungen einzubeziehen. Das „Kölner Jahr der Umwelt 2011“ soll die Kölnerinnen und Kölner erreichen und ist daher aktiv zu bewerben. Die Möglichkeiten des Sponsorings bzw. der öffentlichen Förderung sind auszuschöpfen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion pro Köln, der Fraktion Die Linke.Köln sowie der Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler - Kölner Bürger Bündnis) gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion sowie gegen die Stimme des Oberbürgermeisters **abgelehnt**.

2.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Sofortiger Baustopp Godorfer Hafen" AN/1422/2009

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und
der FDP-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1492/2009**

Ratsmitglied Granitzka beantragt den Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt (§ 19 Absatz 1 Buchstabe b der GeschO).

Ratsmitglied Frank beantragt hierüber geheim abzustimmen.

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß § 19 Absatz 1 Buchstabe b) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen zum nächsten Punkt der Tagesordnung überzugehen.

Abstimmung:

Bei der geheimen Abstimmung werden 87 gültige Stimmen abgegeben.

Ja: 51 Stimmen

Nein: 36 Stimmen

Damit wurde dem Antrag auf Übergang zum nächsten Punkt der Tagesordnung mehrheitlich zugestimmt.

Anmerkungen:

- Ratsmitglied Granitzka beantragt gemäß § 19 Absatz 1 Buchstabe b) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen zum nächsten Punkt der Tagesordnung überzugehen.
- Ratsmitglied Frank beantragt im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion, über diesen Geschäftsordnungsantrag geheim abzustimmen.
- Ratsmitglied Ciesla-Baier nimmt an der geheimen Abstimmung nicht teil.

**2.1.3 Antrag der Fraktion Die Linke. Köln und Ratsmitglied Dr. Müser - Freie
Wähler - Kölner - Bürger - Bündnis betreffend "Erstellung eines Wertgut-
achtens der Messehallen-Nord"
AN/1387/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln möge beschließen:

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt die Beauftragung eines Wertgutachtens über die Nordhallen der Kölner Messe, um den realen Wert der Gebäude zu ermitteln und um auf dieser Grundlage die Angemessenheit der Miethöhe beurteilen zu können.

2. Die Verwaltung soll prüfen, ob die Stadt Köln bei Bestätigung der Korruptionsvorwürfe weitergehende Schritte einleiten kann. Die Herbeiführung eines Vertrages mit Hilfe von Bestechung stellt einen schwerwiegenden Vertragsverstoß dar, der zur Anfechtung und/oder Kündigung des Vertrages berechtigen könnte. Die Verwaltung soll diese Möglichkeit prüfen und sich auf entsprechende juristische Schritte einstellen, falls die Vorwürfe der Bestechung sich erhärten bzw. nachgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln, der Fraktion Die Linke.Köln und gegen die Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) **abgelehnt**.

Anmerkung:

Ratsmitglied Gey nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

2.1.4 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Wichtige verkehrspolitische Maßnahmen als Beitrag zur Zukunftssicherung Kölns" AN/1388/2009

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
(zugesetzt)
AN/1489/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- in Verfolgung der Vorschläge im Masterplan zur Entwicklung eines Wissenschaftsstandorts im Bereich des heutigen Großmarktes
- und parallel zu den Überlegungen zur Nutzung und Erschließung der benachbarten Flächen durch weitere Hochschuleinrichtungen und wissenschaftsaffine Dienstleistungen

im Rahmen eines Verkehrsgutachtens in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Nahverkehr Rheinland zu prüfen, wie dieses Gebiet durch eine Verlängerung des S-Bahn-Weststrings über den Rhein (Südbrücke) und durch die Anlage weiterer Haltepunkte erschlossen werden kann.

Die Verwaltung soll Vorschläge entwickeln, wie die Wegeverbindung zwischen den Stationen Hauptbahnhof und Deutz/Messe unter Berücksichtigung von städtebaulichen und denkmalpflegerischen Aspekten verbessert werden kann. Überlegungen aus der diesbezüglichen Machbarkeitsstudie des Zweckverbandes Nahverkehr Rheinland und der Stadt Köln sollen den zuständigen Fachausschüssen vorab vorgestellt werden.

Die von der Verwaltung entwickelten Alternativen sind dem Rat noch in 2009 zur Entscheidung vorzulegen, damit sie in den laufenden Wettbewerben Messevorplatz und Breslauer Platz berücksichtigt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Gey nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

2.1.5 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend "Abschaffung der Zweitwohnungssteuer und Einführung eines Zuzugsbonus für Kölnerinnen und Kölner, die sich mit dem ersten Wohnsitz neu anmelden" AN/1421/2009

Beschluss:

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Frank beschließt der Rat, die Angelegenheit zur weiteren Beratung in die Haushaltsplanberatungen zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Gey nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

2.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**2.2.1 Ausweisung des Nippeser Tälchen als Naturdenkmal
Einleitung eines Verfahrens zur Änderung der ordnungsbehördlichen
Verordnung über Naturdenkmale des bauplanungsrechtlichen Innenbe-
reiches (NDI) der Stadt Köln
(zurückgezogen - Beratungsbedarf des Ausschusses Umwelt)
0202/2009**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zu-
rückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirks-
vertretungen**

**3.1 Anfrage von Ratsmitglied Dr. Müser - Freie Wähler - Kölner - Bürger -
Bündnis betreffend "Ausstattung städtischer Kindergärten"
AN/1195/2009**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

4 Einwohner und Bürger

**4.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des
Landes Nordrhein-Westfalen**

**4.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindordnung des Landes Nord-
rhein-Westfalen**

**4.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeord-
nung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**4.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

5 Ortsrecht

5.1 Satzungen

**5.1.1 Neufassung der Satzung zur Vergabe der Förderstipendien der Stadt
Köln
3171/2009**

Beschluss gemäß Empfehlung des Ausschusses Kunst und Kultur /Museumsneubauten:

Der Rat beschließt die als Anlage 1 beigefügte Neufassung der „Satzung zur Vergabe der Förderstipendien der Stadt Köln“. Die am 26.04.1990 beschlossene „Satzung zur Vergabe der Förderstipendien der Stadt Köln“ wird aufgehoben.

Außerdem wird die Verwaltung beauftragt, den Köln-Bezug der geförderten Projekte / Künstlerinnen und Künstler in einer Präambel, oder zumindest in einer offenen Form im Zusammenhang mit der Neufassung der Satzung zur Vergabe der Förderstipendien der Stadt Köln (§ 3, Abs. 3) einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.1.2 Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Neustadt-Süd im Bereich des sog. "Kwartier Latäng" Arbeitstitel: Werbesatzung "Kwartier Latäng" 1153/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Neustadt/Süd im Bereich des sog. "Kwartier Latäng" –Arbeitstitel: Werbesatzung "Kwartier Latäng"– in der zu diesem Beschluss beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und der Fraktion pro Köln zugestimmt.

5.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

5.2.1 Entgeltordnung für die Benutzung der Verkehrsflächen des Großmarktes Raderberg mit Kraftfahrzeugen 2940/2009

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die nachfolgend in Anlage 1 beigefügte Entgeltordnung für die Benutzung der Verkehrsflächen des Großmarktes Raderberg mit Kraftfahrzeugen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

5.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

**5.3.1 Änderung der 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen vom 18.12.2008
hier: Sonderöffnung im Stadtteil Mülheim
3710/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtteil Mülheim am 20.12.2009 von 13:00-18:00 Uhr.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.3.2 2. Änderungssatzung der Zuständigkeitsordnung
(zurückgezogen)
1836/2009**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

5.4 Sonstige städtische Regelungen

**5.4.1 10. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Dellbrücker Heide)
hier: Beschluss über Bedenken und Anregungen sowie Satzungsbeschluss
1612/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. aufgrund von § 27c Absatz 1 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (Landschaftsgesetz - LG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 2000 (GV.NRW.S.568), zuletzt geändert am 19. Juni 2007 (GV.NRW.S.216), ber. 15. August 2007 (GVBl.S.316), über die zum Änderungsentwurf eingegangenen Bedenken und Anregungen gemäß dem Inhalt der Anlage 1,
2. aufgrund § 29 Absatz 1 LG, in Verbindung mit § 16 Absatz 2 LG, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung – in bei Erlass der Satzung geltenden Fassung – die 10. Änderung des Landschaftsplans Köln gemäß dem Inhalt der Anlagen 2 und 3.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 6 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 3644/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer/Fachbeigeordneten in der Zeit vom 09.06.2009 bis 18.08.2009 für das Haushaltsjahr 2009 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen.

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2009 hinausgehende (überplanmäßige) Aufwendungen

Alle folgenden Mehraufwendungen wirken sich in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die teilweise haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. **400.000 EUR** in **Teilplan 0101** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 400.000 EUR in **Teilplan 1601** in Zeile 20 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen)

2. **10.000 EUR** in **Teilplan 0401** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 10.000 EUR in **Teilplan 0501** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

3. **1.069,81 EUR** in **Teilplan 0403** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 1.069,81 EUR in **Teilplan 0101** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

4. **15.498,50 EUR** in **Teilplan 0502** in Zeile 11 (Personalaufwendungen)
5.641,50 EUR in **Teilplan 0502** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)
11.930,00 EUR in **Teilplan 0502** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 33.070 EUR in **Teilplan 0601** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

5. **3.576,50 EUR** in **Teilplan 0502** in Zeile 11 (Personalaufwendungen)
1.611,90 EUR in **Teilplan 0502** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 5.188,40 EUR in **Teilplan 0601** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

6. **800 EUR** in **Teilplan 0502** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 800 EUR in **Teilplan 0501** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

7. **10.000 EUR** in **Teilplan 1301** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 10.000 EUR in **Teilplan 1201** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen – hier Programm „Saubere Stadt“)

8. **8.549 EUR** in **Teilplan 1601** in Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Deckung:

Wenigeraufwendungen i. H. v. 8.549 EUR in **Teilplan 1601** in Zeile 20 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen)

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2009 hinausgehende (überplanmäßige) Auszahlung für Investitionen

1. **5.000 EUR** in **Teilplan 0101** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen); Finanzstelle 1100-0101-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 5.000 EUR in **Teilplan 0203** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen); Finanzstelle 3240-0203-0-0001

2. **1.870 EUR** in **Teilplan 0101** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0101-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 1.870 EUR in **Teilplan 0901** in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 1502-0901-8-5000

3. **23.500 EUR** in **Teilplan 0101** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0101-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 23.500 EUR in **Teilplan 1601** in Zeile 18 (Tilgung vor Darlehen); Finanzstelle 9000-1601-0-0022

4. **7.923,26 EUR** in **Teilplan 0403** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0403-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 7.923,26 EUR in **Teilplan 0101** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen)

5. **9.521,78 EUR** in **Teilplan 0502** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0502-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 9.521,78 EUR in **Teilplan 0501** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0501-0-0001

6. **1.500 EUR** in **Teilplan 0601** in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle
5100-0601-0-2002

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 1.500 EUR in **Teilplan 0801** in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen)

7. **5.147,25 EUR** in **Teilplan 0701** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0701-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 5.147,25 EUR in **Teilplan 1101** in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 5705-1101-0-0000

8. **28.592 EUR** in **Teilplan 0701** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen); Finanzstelle 0000-0701-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 28.592 EUR in **Teilplan 1101** in Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen); Finanzstelle 5705-1101-0-0000

Auszahlungen für Investitionen für die im Haushaltsjahr 2009 keine Mittel veranschlagt sind (außerplanmäßige Auszahlungen)

1. **390,94 EUR** in **Teilplan 0205** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0213-0205-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 390,94 EUR in **Teilplan 0101** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0213-0101-0-0001

2. **2.354,32 EUR** in **Teilplan 0205** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0213-0205-0-0001

Deckung:

Wenigerauszahlungen i. H. v. 2.354,32 EUR in **Teilplan 0101** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen); Finanzstelle 0213-0101-0-0001

3. **654.654,00 EUR** in **Teilplan 1601** in Zeile 10 (Auszahlung für den Erwerb von Finanzanlagen); Finanzstelle 9000-1601-0-0030

Deckung:

Konsumtive Wenigerauszahlungen i. H. v. 654.654,00 EUR in **Teilplan 1201** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7 Überplanmäßige Ausgaben

- 7.1 **Überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 103.850 € im Teilfinanzplan 0701 - Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen - für das Haushaltsjahr 2009
3232/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt für das Haushaltsjahr 2009 zur Beschaffung von medizinischen Geräten in Höhe von 31.850 € sowie notwendiger Hardware in Höhe von 72.000 € die

überplanmäßige investive Auszahlung in Höhe von 103.850 € im Teilfinanzplan 0701 Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen -

Die Deckung erfolgt durch investive Wenigerauszahlungen in gleicher Höhe im Teilfinanzplan 1101 - Ver- und Entsorgung-, Teilfinanzplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5705-1101-0-0000 – Baumaßnahme Mülldeponie Vereinigte Ville -

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.2 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt Köln hier: Zustimmung des Rates zu einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung gem. § 83 Abs. 2 GO NW 3336/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), für den Betriebskostenzuschuss Straßenreinigung i.H.v. 773.989 Euro.

Die Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen i.H.v. 773.989 Euro in Teilplan 0801, Sportförderung, Zeile 15 (Transferaufwendungen), bei der Verlustabdeckung Sportstätten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Außerplanmäßige Ausgaben

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

9 Allgemeine Vorlagen

**9.1 Bearbeitung von Meldungen mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz
2711/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, die vorhandenen vakanten Planstellen für die Einrichtung des Gefährdungsmeldungs-Sofort-Dienstes in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz unverzüglich zu besetzen und beauftragt die Verwaltung den zuständigen Fachausschuss nach Ablauf eines Jahres über das Ergebnis der statistischen Fallerhebung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.2 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Rechtsrheinische Rampe der Deutzer Brücke
Planungsleistungen für die Instandsetzung und den Teilersatzneubau
des Rampenbauwerkes
2730/2009**

Beschluss:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Instandsetzung und zum Teilersatzneubau der rechtsrheinischen Rampe der Deutzer Brücke an und beauftragt die Verwaltung mit der Planung der durchzuführenden Arbeiten und der Vorbereitung der Ausschreibung. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Planung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.3 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Teilbauwerk Strombrücke (Los A) der Zoobrücke
Planungsleistungen für die Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen
2757/2009**

Beschluss:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen der Strombrücke der Zoobrücke an und beauftragt die Verwaltung mit der Planung der durchzuführenden Arbeiten und der Vorbereitung der Ausschreibung. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Maßnahme erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.4 Jahresabschluss 2008 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung AWB der Stadt Köln
2828/2009**

Beschluss:

1. Der Rat stellt gem. § 4 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) i.V.m. § 4 der Betriebssatzung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln den Jahresabschluss 2008 für den Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Köln fest.
2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
3. Der ausgewiesene Jahresüberschuss 2008 beträgt 1.749.733,56 €. Der Jahresüberschuss 2008 wird zur Verrechnung mit bestehenden Verlusten aus Vorjahren verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.5 Überörtliche Prüfung der Stadt Köln in den Jahren 2007 und 2008 durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW
2882/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt den Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW zur Kenntnis.

In Teilen des Prüfberichts werden Vorschläge zu möglichen Einsparpotentialen benannt, die entgegen der bestehenden politischen Beschlusslage stehen. Von einer Umsetzung dieser Vorschläge sieht der Rat derzeit ab.

Die Verwaltung wird aufgefordert die übrigen Empfehlungen in die anzustellenden Überlegungen zur Konsolidierung des Haushalts -unter Berücksichtigung der Ergebnisse bereits erfolgter Aufgabenanalysen und weiterhin gewünschter bzw. erforderlicher Qualitätsmerkmale- einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.6 Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender
hier: Erfahrungsbericht und Entscheidung über Erweiterung der Zahl der
stimmberechtigten Mitglieder
2901/2009**

Beschlüsse:

- I. Der Rat nimmt den Erfahrungsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender über die in den Jahren 2006 bis 2009 geleistete Arbeit und die Empfehlungen der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender zur Kenntnis.

Der Rat beschließt, die Arbeit der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender weiter fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

- II. Außerdem beschließt der Rat, in den Kreis der stimmberechtigten Mitglieder jeweils eine Vertreterin bzw. einen Vertreter von Looks e.V. und SchwIPs e.V. aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln und bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion zugestimmt.

Anmerkung:

Die getrennte Abstimmung erfolgte auf Antrag von Ratsmitglied Breite.

**9.7 Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Erweiterter Baubeschluss für den nachträglichen Einbau von Löschwasserleitungen und Digitalfunk für Feuerwehr und Rettungsdienst in bestehende Stadtbahntunnel sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, Finanzstelle 6903-1201-0-8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Hj. 2009
3054/2009**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die folgenden Tunnelabschnitte des Kölner Stadtbahnnetzes mit trockenen Löschwasserleitungen und digitalem BOS-Funk auszustatten:

- Ebertplatz bis Breslauer Platz
- Breslauer Platz bis Dom/Hbf
- Dom/Hbf über Appellhofplatz, Neumarkt, Poststraße bis Rampen Perlengraben bzw. Barbarossaplatz
- Appellhofplatz bis Friesenplatz

und die hierfür erforderlichen Genehmigungen einzuholen, den als Anlage 2 beigefügten Vertrag mit der Kölner Verkehrsbetriebe AG (KVB AG) zu schließen sowie die Finanzierung durch den Zweckverband Nahverkehr Rheinland (NVR) sicherzustellen.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 342.200,00 Euro bei Finanzstelle 6903-1201-0-8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.8 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH: Verlustabdeckungen im Rahmen der Liquidation
3092/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH, dem Ausgleich des Jahresfehlbetrages 2009 durch Nachschusszahlung gemäß § 7 Abs. (2) bis (4) des Gesellschaftsvertrages in Höhe von rd. 50.000 € zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

**9.9 Bürgerzentrum Chorweiler - Kosten für Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen
3105/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt zur Finanzierung der anteiligen Aufwendungen für sicherheitstechnische Maßnahmen im Bürgerzentrum Chorweiler zahlungswirksamen Mehraufwand in Höhe von 484.566,18 € im Teilplan 0502, Betrieb, Unterhaltung und Förderung von Bürgerhäusern und -zentren, Zeile 13, Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2009. Die Deckung erfolgt durch entsprechenden zahlungswirksamen Wenigeraufwand im Teilplan 0501, Soziale Hilfen, Zeile 15, Transferaufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.10 Ertüchtigung der sieben Kölner Straßentunnel gemäß der Richtlinie für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln (RABT 2006)
hier: Vergabe der Leistung "Projektsteuerer"
3161/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stellt den Bedarf für die Beauftragung eines externen Projektsteuerers zur Abwicklung der Gesamtmaßnahme „Ertüchtigung der 7 Kölner Straßentunnel gemäß der RABT 2006“ fest und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des VOF-Vergabeverfahrens. Auf einen Vergabeentscheid durch den Verkehrsausschuss wird verzichtet. Die Beauftragung und Abwicklung der Projektsteuerung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes – Teilergebnisplan 1201 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV – Teilplanziele 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.11 Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem "Neuen

**Kommunales Finanzmanagement (NKF)" in Köln - Vergabe der Leistungen an externe Ingenieurbüros
3219/2009**

Beschluss:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Vergabe von Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und von Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem „Neuen Kommunales Finanzmanagement (NKF)“ in Köln an. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibungen hierfür vorzubereiten und die Leistungen an externe Ingenieurbüros zu vergeben.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen rd. 1.047.000 € netto (1.245.930 € brutto). Die Mittel stehen im Hpl. 2008/2009 im Teilergebnisplan 1201-Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV in Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung bzw. werden im Rahmen der Hpl.-Aufstellung 2010 eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.12 Erwerb der Mitgliedschaft im Verein Kölner Stiftungen e. V.
3526/2009**

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, dem Verein „Kölner Stiftungen e.V.“ beizutreten.
2. Die Mitgliedschaftsrechte für die Stadt Köln werden durch den Leiter der Stiftungsverwaltung der Stadt Köln oder seinen Vertreter im Amt wahrgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.13 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstraße 52, 51065 Köln (Mülheim).
4846/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförder-

ten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstr. 52, 51065 Köln – Mülheim (Gemarkung Mülheim, Flur 2, Flurstück 1373) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion und Stimmenthaltung von Ratsmitglied Dr. Muser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) zugestimmt.

9.14 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Straße 20, 50767 Köln (Heimersdorf). 5074/2008

Beschluss:

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Str. 20, 50767 Köln - Heimersdorf (Gemarkung Longerich, Flur 10, Flurstück 194) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, ein Architekturbüro mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.15 Sachstandsmitteilung Frauenförderung 1419/2009

Beschluss:

Der Rat nimmt den Stand der Managementebene per 31.3.2009 sowie den Bericht zum 2. Frauenförderplan zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.16 Erweiterung der Veterinär-Grenzkontrollstelle am Flughafen Köln/Bonn 3141/2009

Beschluss gemäß Empfehlung des Finanzausschusses:

Der Rat beschließt, den Betrieb der Grenzkontrollstelle zur Überprüfung der veterinärrechtlich vorführpflichtigen Einfuhren (GKS) am Flughafen Köln/Bonn in der durch den Flughafen geplanten erweiterten Form unbefristet sicherzustellen.

Hierfür wird das für diese Aufgabe derzeit vorhandene Personal (eine unbefristete sowie eine bis 31.12.2010 befristete Planstelle Tierarzt/Tierärztin VGr. II/Ib, Fg 3/12 BAT) zum Stellenplan 2010 aufgestockt um:

1 Stelle Tierarzt/Tierärztin VGr. Ia, Fg. 9 BAT,
4,5 Stellen Tierarzt/Tierärztin VGr. II/Ib, Fg 3/12 BAT sowie
2 Stellen Verwaltungsangestellte/r VGr. VIb, Fg. 1a BAT.

Aufgrund der Unabwägbarkeiten hinsichtlich der endgültigen Personalbemessung, die erst nach einem Erfahrungszeitraum konkret zu ermitteln ist, wird die bis Ende 2010 befristete Tierarztstelle vorerst weiterbefristet bis 31.12.2012; eine der zusätzlichen Tierarztstellen VGr. II/1b, Fg. 3/12 BAT ist ebenfalls bis 31.12.2012 zu befristen.

Das zusätzliche Personal ist rechtzeitig vor dem erweiterten Betrieb der GKS einzustellen und zu schulen. Sofern der Stellenplan 2010 zum Zeitpunkt der erforderlichen personellen Zusetzungen (voraussichtlich spätestens zum 01.03.2010) noch nicht in Kraft getreten ist, wird verwaltungsintern eine stellenplanmäßige Verrechnung sichergestellt.

Für 2010 sind folgende zusätzliche Aufwendungen:

— zusätzlich entstehende Personalaufwendungen (für 10 Monate) in Höhe von 398.700 Euro

— zusätzliche Sachaufwendungen in Höhe von 77.870 Euro (bestehend aus den Verwaltungsgemeinkosten sowie sonstigen personen- und sachbezogenen Aufwendungen)

in den Haushalt einzustellen;

ab dem Hj. 2011 sind für den Betrieb der GKS insgesamt Personalaufwendungen in Höhe von 628.000 Euro und Sachaufwendungen von 100.800 Euro zu veranschlagen.

Eine 100 %ige Kostendeckung erfolgt durch Gebühren sowie durch die Kostenerstattung der Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB).

Der Beschluss gilt vorbehaltlich einer schriftlichen vertraglichen Regelung mit der FKB, dass der nicht über die Mindestgebühreneinnahmen gem. der allgemeinen Gebührenordnung NRW in der jeweils gültigen Fassung refinanzierbare Aufwand des Betriebes einer GKS unbefristet zu 100 % von der FKB getragen werden und dadurch ein für die Stadt Köln haushaltsneutraler Betrieb sichergestellt wird.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob eine Verpflichtung zur Kostenerstattung gegenüber dem Bund bzw. dem Land NRW durchsetzbar ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.17 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren 2009 - Verteilung bisher nicht verausgabter Fördermittel - 3181/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt, aus im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, unter Zeile 15 Transferleistungen veranschlagten, bisher nicht verteilten Mitteln zur Förderung von Interkulturellen Zentren die Förderung folgender Einrichtungen: Förderung des Interkulturellen Zentrums „Verein für Interkulturelle Bildung und Austausch e.V.“

in Höhe von 8.000 € (Förderkategorie Mittleres Zentrum)

Förderung des Vereins Offene Welt e.V. - Italienische Kultur im Dialog –

in Höhe von 8.000 € (Förderkategorie Mittleres Zentrum)

- vorbehaltlich der Anerkennung als Interkulturelles Zentrum durch den Ausschuss Soziales und Senioren am 20.08.2009 -

= insgesamt 16.000 €

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.18 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, 50767 Köln am Standort Fühlinger Weg 7, 50765 Köln (Volkhoven-Weiler)
0500/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Abriss der bestehenden Gebäude, mit Ausnahme der Hausmeisterwohnung, und den Neubau eines Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, in Köln-Heimersdorf am Standort Fühlinger Weg 7 in Köln-Volkhoven-Weiler nach gesicherter Finanzierung und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen

Der Planung ist das in der beigefügten Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm für eine 2-zügige Grundschule mit Option für eine Ausweitung auf 3 Züge zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.19 Toilettenkonzept
0801/2009**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
(zugesetzt)
AN/1490/2009**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Verwaltungsvorlage wird wie folgt ergänzt:

1. Die unter a) genannten Maßnahmen der ersten Priorität wird um die vorhandene Toilettenanlage am U-Bahn-Standort Venloerstraße / Gürtel ergänzt. Diese soll betriebsfähig saniert werden, auch wenn die Barrierefreiheit nicht gänzlich unmittelbar erzielbar ist. Die Verwaltung soll zugleich darstellen, mit welchem Aufwand und in welchem Zeitraum die vollständige Barrierefreiheit hergestellt werden kann.

Die Anlagen Poller Wiesen und Rodenkirchener Rheinufer wurden bereits beschlossen und sind daher in Priorität 1 aufzuführen.

2. Bei der Detailplanung einschließlich Betriebs- und Folgekosten ist zu berücksichtigen, dass alle wieder eröffneten und neu errichteten Toilettenanlagen behindertengerecht zu erstellen sind. Da die in der ersten Priorität genannten Maßnahmen die Situation für behinderte Menschen nicht wesentlich verbessern, ist die Errichtung zusätzlicher Toiletten erforderlich.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, aus den 75 ungeprüften benannten Standortvorschlägen der zweiten Priorität eine Prioritätenliste zu erstellen.

4. Zusätzlich zu der Möglichkeit, für die Öffnung von Toiletten in Gaststätten, Cafés und anderen Geschäften für nichtzahlende Gäste nach dem Beispiel der Stadt Troisdorf eine monatliche Entschädigung in Höhe von 50,00 € zu gewähren, sollte bei Aufgreifen dieser Idee für barrierefreie Toiletten eine erhöhte Entschädigung in Höhe von 150,00 € gewährt werden. So können Gaststätten- und Geschäftsinhaber zur Berücksichtigung der Barrierefreiheit beim Umbau ihrer Toilettenanlagen motiviert werden.

5. Die Bezirksvertretungen sind in die Auswahl und weiteren Entscheidungen mit einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

II. Beschluss über die ergänzte Verwaltungsvorlage:

Der Rat nimmt die Vorschläge zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, für die unter a) der ersten Priorität genannten Maßnahmen Detailplanungen einschließlich der Betriebs- und Folgekosten zu erarbeiten, für die Maßnahmen b) bis d) entsprechende Verhandlungen aufzunehmen und die jeweiligen Ergebnisse zu den Maßnahmen a) bis d) dem Rat unter Darstellung der Finanzierung zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen.

Die unter a) genannten Maßnahmen der ersten Priorität wird um die vorhandene Toilettenanlage am U-Bahn-Standort Venloerstraße / Gürtel ergänzt. Diese soll betriebsfähig saniert werden, auch wenn die Barrierefreiheit nicht gänzlich unmittelbar erzielbar ist. Die Verwaltung soll zugleich darstellen, mit welchem Aufwand und in welchem Zeitraum die vollständige Barrierefreiheit hergestellt werden kann.

Die Anlagen Poller Wiesen und Rodenkirchener Rheinufer wurden bereits beschlossen und sind daher in Priorität 1 aufzuführen.

Bei der Detailplanung einschließlich Betriebs- und Folgekosten ist zu berücksichtigen, dass alle wieder eröffneten und neu errichteten Toilettenanlagen behindertengerecht zu erstellen sind. Da die in der ersten Priorität genannten Maßnahmen die Situation

für behinderte Menschen nicht wesentlich verbessern, ist die Errichtung zusätzlicher Toiletten erforderlich.

Die Verwaltung wird beauftragt, aus den 75 ungeprüften benannten Standortvorschlägen der zweiten Priorität eine Prioritätenliste zu erstellen.

Zusätzlich zu der Möglichkeit, für die Öffnung von Toiletten in Gaststätten, Cafés und anderen Geschäften für nichtzahlende Gäste nach dem Beispiel der Stadt Troisdorf eine monatliche Entschädigung in Höhe von 50,00 € zu gewähren, sollte bei Aufgreifen dieser Idee für barrierefreie Toiletten eine erhöhte Entschädigung in Höhe von 150,00 € gewährt werden. So können Gaststätten- und Geschäftsinhaber zur Berücksichtigung der Barrierefreiheit beim Umbau ihrer Toilettenanlagen motiviert werden.

Die Bezirksvertretungen sind in die Auswahl und weiteren Entscheidungen mit einzu beziehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.20 Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V. 1072/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt als neue freiwillige Aufgabe den Verein „Region Köln/Bonn e.V.“ personell zu unterstützen und stimmt der Abordnung eines städtischen Mitarbeiters auf folgende Stelle zu (siehe Anlage 1).

- Projektmanager/in „Regionale Sonderprojekte“ (A 11 BBO)

Die Abordnung soll ab 01.10.2009 bis Ende 2011 erfolgen, die Personalkosten werden für diesen Zeitraum aus städtischen Mitteln übernommen. Der Stellenmehrbedarf wird innerhalb des Personalkostenbudgets des Dezernates OB kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.21 Stellenzusetzungen zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der städtischen Baumschutzsatzung 1905/2009

Beschlüsse:

I. Beschluss über den Verweisungsantrag von Ratsmitglied Grau:

Der Rat beschließt die Vorlage zur weiteren Beratung in die Haushaltsplanberatungen zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit der Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) gegen die Stimmen der CDU-Fraktion sowie der Fraktion pro Köln bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **abgelehnt**.

II. Beschluss über die Verwaltungsvorlage:

Der Rat beschließt zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der Aufgabenstellungen aus der Baumschutzsatzung der Stadt Köln die Zusetzung von zwei Stellen „Gartenbautechnische/r Angestellte/r“ (1 x VGr. Vb/IVb/IVa BAT, EG 10 TVöD sowie 1 x VGr. Vc/Vb BAT, EG 8 TVöD).

Die zusätzlichen Stellen werden zum Stellenplan 2010 eingerichtet, bis dahin wird eine stellenplanmäßige Verrechnung verwaltungsintern sichergestellt.

Die erforderlichen Personalkosten von 107.000 € und Sachkosten von 11.800 € sind ab dem Haushaltsjahr 2010 ff. zu veranschlagen (zusammen 118.800 €).

Zur Wahrnehmung der Aufgaben aus der Baumschutzsatzung sollen u.a. die Ersatzpflanzungskontrollen deutlich intensiviert sowie bei Verstößen gegen die Baumschutzsatzung konsequent Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet werden.

Dadurch werden Einnahmesteigerungen bei den zweckgebundenen Ausgleichszahlungen von bis zu 410.000 € und bei Bußgeldern von bis zu 265.000 € (bezogen auf die Einnahmesituation 2008) erwartet. Ob sich diese Mittel in der berechneten Höhe, insbesondere langfristig, generieren lassen, ist jedoch offen.

Sofern die Einnahmeerwartung erfüllt wird, lassen sich die zusätzlichen Personalkosten zumindest anfangs refinanzieren. Aufgrund der diesbezüglichen Unsicherheit erfolgt die Kostendeckung zunächst wie folgt:

Der Mehraufwand ab dem Haushaltsjahr 2010 ff. für entstehende Personalkosten in Teilplan 1401, Umweltordnung, -vorsorge, TP Zeile 11, Personalaufwendungen, sowie Sachkosten in TP- Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen, von zusammen 118.800 € wird durch Reduzierung der in der Mittelfristplanung 2010 ff. im Teilplan 1101, Ver- und Entsorgung, TP-Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagten Aufwendungen gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **zugestimmt**.

9.22 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Ernst-Moritz-Arndt Schule, Mainstr. 75, 50996 Köln (Rodenkirchen) am Standort Sürther Feld in Rodenkirchen 2032/2009

Beschluss gemäß Empfehlung der BV 2 (Rodenkirchen):

Der Rat beschließt den Neubau eines Schulgebäudes mit 2-fach Sporthalle für die Ernst- Moritz- Arndt- Schule, Mainstr. 75, Köln- Rodenkirchen am Standort Sürther Feld in Rodenkirchen nach gesicherter Finanzierung und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise (Anlage 1 der Beschlussvorlage) aufgeführte Raumprogramm für eine 4-zügige Grundschule mit GU und einer Option für eine Ausweitung auf 5 Züge zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Für das Schuljahr 2013/2014 beschließt der Rat für den Neubau auch die Erhöhung der Zügigkeit der Ernst- Moritz- Arndt- Schule von 3 auf 4 Züge.

Die Verwaltung wird gebeten, bei der Planung der Grundschule die Planung der Jugendeinrichtung im Sürther Feld hinsichtlich möglicher Synergieeffekte in Bereichen z.B. Lärmschutz und Erschließungsanlagen zu berücksichtigen und abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.23 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Gymnasium Humboldtstr. 2 - 8, 51145 Köln 2898/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Gymnasium Humboldtstr. 2 – 8, 51145 Köln (Stadtgymnasium Porz) und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität

voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 2) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied May nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

**9.24 Erweiterungsbau für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln (Mülheim)
2960/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.25 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Ersatz-/ Erweiterungsbaus für die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld
2982/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld (Geschwister-Scholl-Schule) und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit

Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Im weiteren Planungsverfahren werden denkmalpflegerische Belange berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Die Ergänzung beruht auf einem Beschluss der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 07.09.2009, der durch die zuständige Beigeordnete, Frau Dr. Klein, präzisiert wurde.

**9.26 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus im Rahmen der Ganztagsoffensive Sek. I für die Realschule Severinswall 40/40a, 50678 Köln
3063/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaus der Realschule Severinswall 40/40a, 50678 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.27 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln
3084/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.28 Planungsaufnahme zur Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbaues für das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 und Realschule Albert-Schweitzer-Str. 8, 51147 Köln 3215/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbaus für das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 (Maximilian-Kolbe-Gymnasium) und die Realschule Albert-Schweitzer-Str. 8 (Otto-Lilienthal-Schule), 51147 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 2) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Möring nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

9.29 Gründung des "Verbundes Kölner europäischer Grundschulen" 3299/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt in Anlehnung an seinen Beschluss vom 14.11.2006 folgenden 10 Schulen den Titel „Kölner europäische Grundschule“ zu verleihen und in den zu gründenden „Verbund Kölner Europäischer Grundschulen“ aufzunehmen:

GGs Alzeyer Straße,
GGs Alte Wipperfürther Straße,
GGs An St. Theresia,
GGs Erlenweg,
GGs Ernstbergstraße,
GGs Lustheider Straße,
St. Nikolaus-Grundschule,
KGS Vincenz Statz,
GGs Westerwaldstraße und
KGS Zugweg

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.30 Beschaffung und Lieferung der freien Lernmittel für die Schuljahre 2010/2011, 2011/2012 und 2012/2013
3428/2009****Beschluss:**

Der Rat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die europaweite Ausschreibung für die Beschaffung und Lieferung der freien Lernmittel für die Schuljahre 2010/2011, 2011/2012 und 2012/2013 an alle städtischen Schulen durchzuführen.

Auf die Erteilung eines Vergabevorbehaltes wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.31 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen
Zeit-/Maßnahmenprogramm, Prioritätenliste, Kostenplan
5788/2009**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln
(zugesetzt)
AN/1487/2009**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der Fraktion Die Linke.Köln:

Der Rat der Stadt Köln möge beschließen:

In den Beschlussvorschlag wird am Ende des ersten Absatzes eingefügt:

[Die Nachhaltigkeit der Sanierungen wird dabei sichergestellt.] Dabei muss sowohl die Toilettenaufsicht sowie weitere Reinigungen von städtischen Beschäftigten, die nach dem TVöD bezahlt werden, durchgeführt werden. Der Einsatz von Servicekräften im Rahmen von Integrationsjobs oder anderer Beschäftigungsprojekten sowie geringfügige Beschäftigte auf 400 Euro-Basis ist nicht zulässig. Sofern es eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach TVöD ermöglicht, können Fördermittel der Arge oder des Landes ausgeschöpft werden. Nach dem Ende der Förderdauer müssen die Beschäftigten in ein reguläres Beschäftigungsverhältnis bei der Stadt übernommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Verwaltungsvorlage:

Der Rat stimmt den in den Anlagen 1 bis 4 dargestellten Sanierungen der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen zu und beauftragt die Verwaltung mit der sukzessiven Umsetzung der Sanierungen innerhalb der nächsten zwei Jahre. Die Nachhaltigkeit der Sanierungen wird dabei sichergestellt.

Die Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen mit einem Gesamtkostenvolumen von 16.318.530 € erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Refinanzierung erfolgt aus dem städtischen Haushalt. Dazu wird die entsprechende Mehrbelastung an Mieten im städtischen Haushalt im Schulbudget bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln **zugestimmt**.

**9.32 Erweiterungsbau Gymnasium Escher Str. 247, 50739 Köln
3019/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Escher Str. 247, 50739 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.33 Handlungskonzept Demographischer Wandel
- Bericht -
(zurückgezogen)
1754/2009**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 6).

**9.34 Ganztagsinitiative Sekundarstufe I - Änderungsbeschlüsse für die zur
Umwandlung in Ganztagschulen vorgesehenen Realschulen und Gymnasien (2. Antragsrunde)
1909/2009**

Beschluss:

1.) Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 die Einführung des Ganztagsbetriebs gem. § 9 Abs. 1 SchulG NRW an den Gymnasien.

1. GY Kattowitzer Straße 52, Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, 51065 Köln-Buchheim
2. GY Ottostraße 87, Albertus-Magnus-Gymnasium, 50823 Köln-Ehrenfeld,
3. GY Thusneldastraße 15 - 17, 50678 Köln-Deutz
4. GY Nikolausstraße 55, Schillergymnasium, 50937 Köln-Sülz und dem
5. GY Schulstraße 18, 50767 Köln-Pesch,

und an den Realschulen:

1. RS Severinswall 40/40a, Theo-Burauen-Schule, 50678 Köln-Altstadt/Süd sowie
2. RS Heerstraße 7, Wilhelm-Busch-Realschule, 51143 Köln-Porz/Zündorf

in der je Schulform dargestellten Reihenfolge zum 01.08.2010.

2.) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung:

- die Ertüchtigung der Standorte der unter Ziffer 1 genannten Gymnasien und Realschulen, die eine Genehmigung als gebundene Ganztagschule erhalten, nach gesicherter Finanzierung mit hoher Priorität zu betreiben. Dies bezieht sich neben den zusätzlichen Räumen für den Ganztagsbetrieb auch auf die bereits für den Halbtagsbetrieb fehlenden Unterrichts- und Verwaltungsräume.
- für die Schulen, die den Ganztagsbetrieb aufnehmen, unverzüglich die für Ersatz- und Erweiterungsmaßnahmen notwendigen Beschlüsse herbeizuführen.

3.) Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass zum Stellenplan 2010 die notwendigen zusätzlichen 0,11 Sekretariatsstellen Vergütungsgruppe EG 6 eingerichtet werden. Zur Finanzierung sind ab dem Hj. 2010 Finanzmittel in Höhe von rd.1.935,00 € im Budget der Bürgerämter bereitzustellen. Die weitere Zusetzung der Stellen erfolgt sukzessive entsprechend der jahrgangweise aufbauenden Aufnahme des Ganztags (2011 – 6.576,00 €, 2012 – 11.218,00 €, 2013 – 15.860,00 €, 2014 – 20.502,00 € Insgesamt ergibt sich ein dauerhafter Mehrbedarf von 0,67 Stellen bei jährlichen Personalkosten i.H.v. 29.480,00 €, die ab dem Schuljahr 2015/16 zusätzlich bereit zu stellen sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

9.35 Leitbild Köln 2020 Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht 1947/2009

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt den vorliegenden Statusbericht zu den Leitlinien für ein soziales Köln zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, den Entwicklungsbericht mit Sachstand 31.12.2009 zu erstellen und dem Rat der Stadt Köln bis zur Sommerpause 2010 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.36 Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18-20, 50679 Köln
Planungsauftrag zur Errichtung eines Kompetenzzentrums Automatisier-
te Produktion im Bereich der Zerspanungstechnik
2468/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Einrichtung eines Kompetenzzentrums Automatisierte Produktion im Bereich der Zerspanungstechnik beim Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18 – 20, 50679 Köln.

Die Einrichtung erfolgt durch den Umbau der Fachräume A 004 bis A 909 und Ersatz der veralteten Maschinenausstattung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.37 Erweiterungsbau Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln
3022/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.38 Bürgschaftsrahmen der Stadt Köln zur Besicherung der Darlehen zur
Finanzierung der Projekte "Neubau OssendorfBad", "Neubau Lentstr.",
"Modernisierung ZollstockBad" und "Modernisierung StadionBad"
3450/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln erklärt sich damit einverstanden, dass die Stadt Köln im Haushaltsjahr 2009 und 2010 selbstschuldnerische, modifizierte Ausfallbürgschaften für Darlehen, die der Finanzierung der Projekte „Neubau OssendorfBad“, „Neubau Lentstraße“, „Modernisierung ZollstockBad“ und „Modernisierung StadionBad“ dienen, bis zu einer Gesamthöhe von 80% der Investitionssumme von 43,0 Mio. € (= 34,40 Mio. €) übernimmt. Die Darlehensbesicherung erfolgt zugunsten der KölnBäder GmbH – kann aber alternativ auch zugunsten der Stadtwerke Köln GmbH mit der Auflage erfolgen, die Mittel zweckgebunden für die v. g. 2 Neubauten und 2 Generalsanierungen an die KölnBäder GmbH weiterzuleiten.

Bei der Aufnahme der einzelnen Tranchen sind die jeweils am Kapitalmarkt erreichbaren günstigsten Konditionen zugrunde zu legen. Außerdem besteht die Verpflichtung, vor der Aufnahme eines jeden Darlehens unter Mitteilung der angebotenen Konditionen die Zustimmung der Stadt Köln einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.39 Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB) hier: Anteilserwerb durch die Stadt Köln 3452/2009

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln
(zugesetzt)
AN/1488/2009**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der Fraktion Die Linke.Köln:

Die Neufassung des Gesellschaftsvertrags der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mit beschränkter Haftung (KGAB) soll wie folgt geändert werden:

**Im § 2 Abs. (2) a
soll im 1. Satz: „bzw. gegen Mehraufwandsentschädigung“ entfallen.**

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln **abgelehnt**.

II. Beschluss über die Ziffern 1; 2; 4 und 5 der Verwaltungsvorlage:

1.

Der Rat beschließt unter Berücksichtigung der in der Begründung unter 1) genannten Bedingungen den Ankauf der Gesellschaftsanteile des Caritasverbandes für die Stadt Köln (3.250 Euro) und des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region (3.250 Euro) der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB). Mit dem Anteilserwerb wird die KGAB eine 100%-Beteiligung (Eigengesellschaft) der Stadt Köln.

2.

Der Rat beschließt zum Erwerb der Anteile der kirchlichen Verbände an der KGAB einschließlich Nebenkosten eine außerplanmäßige investive Auszahlung im Teilplan 0501 (Soziale Hilfen), Teilplanzeile 10 (Erwerb von Finanzanlagen) für den Erwerb Stammkapital KGAB i.H.v. 7.000 Euro.

Die Deckung erfolgt durch Wenigerauszahlungen i.H.v. 7.000 Euro in Teilplan 0101 (Innere Verwaltung), Zeile 9 (Erwerb von beweglichem Anlagevermögen).

4.

Der Rat ermächtigt den Vertreter der Stadt Köln sowohl in der Gesellschafterversammlung der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH als auch vor dem beurkundenden Notar die zur Umsetzung der Beschlüsse zu 1. und 3. notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.

5.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandung durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion **zugestimmt**.

III. Beschluss über die Ziffer 3 der Verwaltungsvorlage:

3.

Der Rat erklärt sich mit der Neufassung des Gesellschaftsvertrags der KGAB gemäß der in Anlage 1 paraphierten Fassung einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und die Fraktion Die Linke.Köln **zugestimmt**.

IV. Gesamt Abstimmung:

1.

Der Rat beschließt unter Berücksichtigung der in der Begründung unter 1) genannten Bedingungen den Ankauf der Gesellschaftsanteile des Caritasverbandes für die Stadt Köln (3.250 Euro) und des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region (3.250 Euro) der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB). Mit dem Anteilserwerb wird die KGAB eine 100%-Beteiligung (Eigengesellschaft) der Stadt Köln.

2.

Der Rat beschließt zum Erwerb der Anteile der kirchlichen Verbände an der KGAB einschließlich Nebenkosten eine außerplanmäßige investive Auszahlung im Teilplan 0501 (Soziale Hilfen), Teilplanzeile 10 (Erwerb von Finanzanlagen) für den Erwerb Stammkapital KGAB i.H.v. 7.000 Euro.

Die Deckung erfolgt durch Wenigerauszahlungen i.H.v. 7.000 Euro in Teilplan 0101 (Innere Verwaltung), Zeile 9 (Erwerb von beweglichem Anlagevermögen).

3.

Der Rat erklärt sich mit der Neufassung des Gesellschaftsvertrags der KGAB gemäß der in Anlage 1 paraphierten Fassung einverstanden.

4.

Der Rat ermächtigt den Vertreter der Stadt Köln sowohl in der Gesellschafterversammlung der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH als auch vor dem beurkundenden Notar die zur Umsetzung der Beschlüsse zu 1. und 3. notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.

5.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandung durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln und bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **zugestimmt**.

Anmerkung:

Ratsmitglied Kellner beantragte getrennte Abstimmung der Ziffer 3 der Verwaltungsvorlage.

9.40 Förderung der Gemeinwesenarbeit in Kölner Schwerpunktwohngebieten 3719/2009

Beschluss:

Im Haushaltsplan 2009, Teilergebnisplan 1003 – Wohnen -, sind Mittel in Höhe von 177.000 € zur Förderung der Gemeinwesenarbeit in Kölner Schwerpunktgebieten veranschlagt.

Der Rat beschließt die Verteilung der Mittel wie folgt:

Holweider Selbsthilfe	62.800 €
Veedel e.V.	61.800 €
Buchheimer Selbsthilfe	41.800 €
Christliche Sozialhilfe	10.600 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.41 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle" 1885/2009

Beschluss gemäß Empfehlung des Finanzausschusses:

Der Rat beschließt das Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ und beauftragt die Verwaltung im Sinne des Konzeptes tätig zu werden.

Die Umsetzung der benannten Ziele und Maßnahmen wird im Rahmen eines regelmäßigen Berichtswesens überprüft. Ein ausführlicher Bericht wird Politik und Verwaltung alle zwei Jahre zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus ist der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

Die Verwaltung wird aufgefordert, ihre Mitarbeiter/innen so zu schulen, dass sie möglichst schnell mit dem Handlungskonzept Behindertenpolitik für eine barrierefreie Umgebung sorgen.

Ergänzend zur Barrierefreiheit und geförderter Wohnungsbau wird angeregt, dass die zukünftigen Eigentümer der zurzeit unter Zwangsverwaltung stehenden Hochhäuser,

die noch keine Behindertenrampe haben, aufgefordert werden, im Zuge der Sanierungsmaßnahmen den Einbau von Behindertenrampen vorzunehmen.

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – ist ebenfalls regelmäßig über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse –sofern diese Kinder und Jugendliche betreffen - zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.42 Änderung der Zuständigkeitsordnung vom 13. August 2007
hier: Erfahrungsbericht
1848/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt den Erfahrungsbericht der Verwaltung über die Änderungen der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln vom 13. August 2007 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.43 Übertragung der hoheitlichen Aufgabe der Unterhaltung und des Ausbaus der Kölner Bäche auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
1458/2008**

Beschluss:

Der Rat überträgt nach § 91 Abs. 1a Landeswassergesetz NRW (LWG) die hoheitliche Aufgabe der Gewässerunterhaltung und des -ausbaus der Bäche auf dem Gebiet der Stadt Köln - sonstige Gewässer gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 LWG - im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln AöR (StEB). Er beauftragt die Verwaltung, den öffentlich-rechtlichen Vertrag in der als Anlage I beigefügten Fassung abzuschließen. Die Anlagen 2 und 3 des Vertrages - Auflistung des Anlagevermögens – sind vor Vertragsschluss einvernehmlich mit den StEB zu erstellen.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Aufsichtsbehörde sowie aus steuerlichen oder sonstigen Gründen Änderungen des Vertrages als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Der Rat erklärt weiter sein Einverständnis, dass die StEB an Stelle der Stadt Mitglied

in den Verbänden, die Bäche auf dem Gebiet der Stadt Köln unterhalten, werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

**9.44 Novellierung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB)
0919/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Neufassung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB) gemäß der in Anlage 1 paraphierten Fassung (einschließlich der als Anlage 2 beigefügten Anlage zu § 1 Abs. 5 der Satzung).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

**9.45 Erweiterter Planungsbeschluss für die Verlängerung Linie 3, Bocklemünd-Mengenich, 2. Bauabschnitt in Ehrenfeld
1876/2009**

Beschluss:

Der Rat stimmt der Variante 2.2 Schumacherring - Schule zu und beauftragt die Verwaltung die erforderlichen Genehmigungen zu beantragen, die Finanzierung sicherzustellen und die Maßnahme bis zur Ausschreibung vorzubereiten.

Die betroffene Schule vor Ort soll in die Planungen mit einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und bei Stimmenthaltung von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) zugestimmt.

Anmerkung:

Die Ergänzung erfolgte auf Vorschlag von Ratsmitglied Kron.

**9.46 Schließung der Kindertagesstätte Escher Str. 152, Köln-Bilderstöckchen
3147/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Schließung der städtischen Kindertagesstätte Escher Straße 152, Köln-Bilderstöckchen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.47 Konjunkturpaket II, Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche für freie
Träger
3661/2009**

Beschluss gemäß Empfehlung des Jugendhilfeausschusses:

Der Rat

a)
beauftragt die Verwaltung zur teilweisen Umsetzung des Konjunkturpaketes II mit der Freigabe der in der Anlage 1 aufgeführten beantragten Maßnahmen der 2. Tranche für die freien Träger im Zuständigkeitsbereich des Dezernats für Bildung, Jugend und Sport und weiterer förderbereichsübergreifender Maßnahmen aus Restmitteln der 1. und 2. Tranche.

b)
erklärt sich damit einverstanden, dass die in den Anlagen **2 b und c** aufgeführten Ersatzmaßnahmen bei Bedarf in der vorgeschlagenen Reihenfolge für den jeweiligen Trägerbereich in Anspruch genommen werden. Bei einer förderbereichsübergreifenden Inanspruchnahme der Ersatzmaßnahmen ist die vorherige Entscheidung des Rates einzuholen. Gleiches gilt, wenn Mittel, die nicht mehr für freie Träger zur Verwendung kommen können, für städtische Maßnahmen eingesetzt werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.48 Verlagerung des Ingenieurwissenschaftlichen Zentrums (IWZ) der Fachhochschule Köln
(zurückgezogen - Beratungsbedarf der vorbereitenden Fachausschüsse)
3781/2009**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 6).

**9.49 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
(zurückgezogen - Beratungsbedarf Wirtschafts-, Liegenschafts- und Umweltausschuss)
3140/2008**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 6).

**9.50 Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln
3595/2009**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1482/2009**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1491/2009**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

Der 1. Punkt der Verwaltungsvorlage wird ersetzt durch

Das Projekt wird unter dem Arbeitstitel „Archäologische Zone/Jüdisches Museum“ fortgesetzt.

Nach dem Rückzug der Gesellschaft zur Förderung eines Hauses und Museums der jüdischen Kultur aus Betrieb und Finanzierung wird die bisherige Planung in folgender Weise überarbeitet:

- a. der Baukörper wird zugunsten eines großzügigeren Platzes vor dem Wallraf-Richartz- Museum & Foundation Corboud reduziert

- b. die Ausstellung der kölnisch-jüdischen Geschichte wird organisatorisch (gemeinsame Infrastruktur) in die archäologische Zone (Ausgrabungsstätte und Präsentation) integriert.
- c. Archäologie und Jüdische Geschichte /Jüdisches Leben in Köln werden durch unterschiedliche Kuratoren inhaltlich betreut
- d. Die Planung muss getrennte, themenbezogene Zugangsmöglichkeiten sichern.

Der Punkt 2, letzter Satz entfällt.

Punkt 4 Satz 2 wird wie folgt ersetzt:

Die Verwaltung wird weiter beauftragt, Verhandlungen und Gespräche über Möglichkeiten der Projektunterstützung durch Dritte wie z.B. Land, LVR und private Förderer zu führen.

Punkt 5 wird gestrichen

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit der Stimme des Oberbürgermeisters gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) **zugestimmt**.

II. Beschluss gemäß Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

Der Rat der Stadt Köln beschließt in Abänderung der Punkte 1 – 8 seines Planungsauftrages vom 28.8.2008 (DS-Nr. 2809/2008):

1. Satz 1 und 2 unverändert. Die für die Archäologische Zone erforderlichen Schutzbauten sind auf das Mindestmaß zu beschränken und insbesondere in Höhe und Fläche zu reduzieren. Die Exponate der jüdischen Geschichte Kölns werden auf der Fläche des auch bisher in die Planungen einbezogenen Ratskellers ausgestellt. Gesonderte Ausstellungsflächen auf dem Rathausplatz sind nicht vorzusehen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den ersten Preisträgern des Architektenwettbewerbs zur Archäologischen Zone und zum Jüdischen Museum, dem Büro Wandel, Hoefler, Lorch & Hirsch, Saarbrücken, aufzugeben, den Siegerentwurf entsprechend Punkt 1 bis zur Planreife weiterzuentwickeln. Ziel ist die weitgehende Verringerung des Baukörpers zugunsten eines großzügigen Platzes vor dem Historischen Rathaus auf der Grundlage eines veränderten Raum- und Funktionsprogramms.
3. unverändert.

4. Satz 1 unverändert. In Satz 2 werden die Worte „auf dem Rathausplatz“ durch den Passus „im Rahmen der Archäologischen Zone“ ersetzt.
5. Satz 1 wird gestrichen. Satz 2 bleibt unverändert.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimmen der Ratsmitglieder Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) und May **abgelehnt**.

III. Beschluss über die geänderte Verwaltungsvorlage:

Der Rat beschließt in Abänderung der Punkte 1 – 8 seines Planungsauftrages vom 28.8.2008 (DS-Nr. 2809/2008):

1. Das Projekt wird unter dem Arbeitstitel „Archäologische Zone/Jüdisches Museum“ fortgesetzt.

Nach dem Rückzug der Gesellschaft zur Förderung eines Hauses und Museums der jüdischen Kultur aus Betrieb und Finanzierung wird die bisherige Planung in folgender Weise überarbeitet:

- a. der Baukörper wird zugunsten eines großzügigeren Platzes vor dem Wallraf-Richartz- Museum & Foundation Corboud reduziert
 - b. die Ausstellung der kölnisch-jüdischen Geschichte wird organisatorisch (gemeinsame Infrastruktur) in die archäologische Zone (Ausgrabungsstätte und Präsentation) integriert.
 - c. Archäologie und Jüdische Geschichte /Jüdisches Leben in Köln werden durch unterschiedliche Kuratoren inhaltlich betreut
 - d. Die Planung muss getrennte, themenbezogene Zugangsmöglichkeiten sichern.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, den ersten Preisträgern des Architektenwettbewerbs zur Archäologischen Zone und zum Jüdischen Museum, dem Büro Wandel, Hofer, Lorch & Hirsch, Saarbrücken, aufzugeben, den Siegerentwurf entsprechend Punkt 1 unter Würdigung der Ergebnisse des Wettbewerbs sowie den Auflagen des Preisgerichts und des Rates planerisch bis zur Entwurfsreife weiterzuentwickeln.
 3. Die so überarbeitete Entwurfsplanung einschließlich einer geprüften Kostenberechnung ist dem Rat zur Beschlussfassung über die Realisierung (Baubeschluss) vorzulegen.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der verabschiedeten Entwurfsplanung Förderanträge zur Erlangung von Städtebauförderungsmitteln für die Ar-

chäologische Zone im Zuge der Regionale 2010 zu stellen. Die Verwaltung wird weiter beauftragt, Verhandlungen und Gespräche über Möglichkeiten der Projektunterstützung durch Dritte wie z.B. Land, LVR und private Förderer zu führen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit der Stimme des Oberbürgermeisters gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimmen der Ratsmitglieder Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) und May zugestimmt.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde vorgezogen und mit den Punkten 9.51 und 9.52 zu Beginn des Punktes 9 - Allgemeine Vorlagen – behandelt.

9.51 Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs 3735/2009

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, eine Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs zu gründen, um deutlich zu machen, wie unverzichtbar für die Stadt und dringlich die Instandsetzung der geretteten Archivalien des Historischen Archivs ist.

Der Rat beschließt weiter, dass die Stadt Köln in die zu gründende Stiftung ein Stiftungskapital von zwei Millionen Euro einbringt und eine Spende von drei Millionen Euro leistet unter der Voraussetzung, dass entsprechende Mittel aus Versicherungsleistungen aufgrund des Einsturzes des Historischen Archivs eingegangen sind.

Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, unverzüglich die zur Stiftungsgründung – die gemäß §§ 2, 15 Stiftungsgesetz NRW der Anerkennung durch die Stiftungsaufsichtsbehörde bedarf - erforderlichen Unterlagen zusammenzustellen und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, kurzfristig eine Lösung für sofortige Stiftungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde vorgezogen und mit den Punkten 9.50 und 9.52 zu Beginn des Punktes 9 - Allgemeine Vorlagen – behandelt.

**9.52 Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek und
Rheinischem Bildarchiv
3739/2009**

Beschluss:

Der Rat beauftragt

die Verwaltung mit der Aufnahme der Planung des neu zu errichtenden Historischen Archivs am Standort Eifelwall an der Nordspitze des Grundstücks (Ecke Eifelwall / Luxemburger Straße). In Eigenrealisierung sollen die Nutzungsbereiche des Historischen Archivs, der Kunst- & Museumsbibliothek und des Rheinischen Bildarchivs baulich zusammengefasst werden. Das Grundstück Eifelwall befindet sich bereits im Sondervermögen der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Finanzierung des Neubaus erfolgt aus dem Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft für die Jahre 2010 ff.

Der Beschluss erfolgt mit der Maßgabe folgender Ergänzung bzw. Änderung:

- Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Planung in Bauabschnitten oder Modulen erfolgen kann.
- Abweichend von seiner Entscheidung aus der Ratssitzung am 30.06.2009, Reserveflächen für einen Zeitraum von 50 Jahren zu berücksichtigen, beschließt der Rat stattdessen, diese Flächen für einen Zeitraum von 30 Jahren vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.

Anmerkungen:

Diese Angelegenheit wurde vorgezogen und mit den Punkten 9.50 und 9.51 zu Beginn des Punktes 9 - Allgemeine Vorlagen – behandelt.

Im Anschluss an die Behandlung dieses Punktes übernimmt Frau Bürgermeisterin Scho-Antwerpes die Leitung der weiteren Sitzung. Der Rat fährt mit der Beratung von Punkt 9.1. folgende fort.

**9.53 Änderung von Maßnahmen im Konjunkturpaket II
hier: Antrag des Erzbistums Köln zur Maßnahme "Sanierung Ursulinen-
schule"
3647/2009**

Beschluss:

Der Rat genehmigt die Umwandlung zweier bereits freigegebener Maßnahmen des Konjunkturpakets II gemäß Beschluss vom 30.6.09 in eine neue Maßnahme:

Die Maßnahmen 40-219 „energetische Sanierung Ursulinen-
schule“ (915.000 €) und 40-222 „energetische Sanierung Lieb-
frauenschule (570.000 €)“ des Erzbistums Köln werden kostenneutral zusammengeführt zur neuen Maßnahme 40-219 „Teilabschnitt
Neubau Ursulinen-
schule“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.54 Einrichtung einer Skaterfläche für Streetskater im Rheinauhafen auf der
Fläche "Kap am Südkai" (stadtauswärts, unmittelbar vor der Südbrücke)
(zugesetzt)
3287/2009**

**Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1461/2009**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der FDP-Fraktion:

Der Rat möge beschließen:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt ergänzt:

Parallel zur Einrichtung der neuen Skaterfläche soll ein Verbot von Rollschuhfahren, Inline-Skating und Skateboardfahren auf dem Roncalliplatz ordnungsrechtlich verankert werden. Die Verwaltung wird beauftragt, hierzu eine Vorlage zur Änderung der Kölner Straßensatzung vorzulegen und die entsprechende Beschilderung auf dem Roncalliplatz vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke.Köln **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Verwaltungsvorlage:

Der Rat beschließt die Errichtung einer Streetskatefläche auf dem Gelände im Rheinauhafen (Kap am Südkai) gemäß Anlage 2 und beauftragt die Verwaltung mit der Planung zu beginnen.

Die Finanzierung soll aus Mitteln des KP II gemäß Ratsbeschluss vom 05.05.2009 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und der Fraktion pro Köln **zugestimmt**.

Anmerkung:

Ratsmitglied Ciesla-Baier nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil.

9.55 Umsetzungsmaßnahmen des Rettungsdienstbedarfsplanes der Stadt Köln (zurückgezogen) 1615/2009

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 6).

9.56 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Realschule (Bertha-von-Suttner-Schule), Kolkrabenweg 65, 50829 Köln (zugesetzt) 3194/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Neubaus der Realschule (Bertha-von-Suttner-Schule) Kolkrabenweg 65, 50829 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.57 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. - Änderung des Gesellschaftsvertrages (zugesetzt) 3659/2009

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. in der Fassung der Anlage 1 zu.
2. Er ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln, sowohl in der Gesellschafterversammlung der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. als auch gegenüber dem beurkundenden Notar die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben und Rechtshandlungen vorzunehmen.
3. Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht, sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.58 Reise der wirtschaftspolitischen Sprecher zur Expo Real 2009 nach München vom 06.-07.10.2009 (zugesetzt) 3738/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass die folgenden drei Ratsmitglieder und der sachkundige Bürger vom 06.-07.10.2009 zur internationalen Immobilienmesse Expo Real 2009 nach München fahren:

1. Dr. Martin Schoser
2. Alfred Schultz (sachkundiger Bürger)
3. –

4. –

Die anfallenden Reisekosten in Höhe von insgesamt ca. 2.000,00 Euro werden aus der Finanzposition 0100.574.1120.8 – Rat, Ausschüsse, Beiräte finanziert.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln und bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion und der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

**9.59 Beschaffungsprogramm 2009 für die Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr
Köln
(zugesetzt)
3823/2009**

Beschluss:

Der Rat ist mit dem Beschaffungsprogramm 2009 für die Feuerwehrfahrzeuge (Anlage 1) einverstanden.

Der Rat beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 1 Mio. € im Haushaltsjahr 2009 und die Freigabe von Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 862.000,- € für 2010 im Teilfinanzplan 0208 – Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst-, Teilfinanzplanzeile 9- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen zur Beschaffung der in der Anlage aufgeführten Fahrzeuge.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

**10.1 138. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 3, Köln-Lindenthal
Arbeitstitel: "Widdersdorf-Süd" in Köln-Widdersdorf
hier: Beschluss über Stellungnahmen aus der Offenlage und Feststellungsbeschluss
3006/2009**

Beschluss:

Der Rat

1. beschließt über die während der Offenlage zur 138. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) eingegangenen Stellungnahmen gemäß Anlage 5;
2. stellt die 138. FNP-Änderung –Arbeitstitel: "Widdersdorf-Süd " in Köln-Widdersdorf– mit der gemäß § 5 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 2a BauGB als Anlage 4 beigefügten Begründung inkl. Umweltbericht fest.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

11 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

11.1 Satzungsbeschluss betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6150/02 Arbeitstitel: Gewerbegebietserweiterung westlich Butzweilerhof in Köln-Ossendorf 3039/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt, die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6150/02 für das Gebiet zwischen Heinrich-Rohlmann-Straße, Ostgrenze der Flurstücke 1003, 328 und 1411, alle Flur 8 der Gemarkung Longerich, und Hugo-Eckener-Straße in Köln-Ossendorf — Arbeitstitel: Gewerbegebietserweiterung westlich Butzweilerhof in Köln-Ossendorf— nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) — jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.2 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan Nr. 76437/03 Arbeitstitel: An der Rather Burg in Köln-Rath/Heumar 3189/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt den Bebauungsplan Nr. 76437/03 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet zwischen der nördlichen Straßenseite der Lützerathstraße nach Süden folgend entlang der westlichen Grundstücksgrenze der Flurstücke 1447, 1461 und 1464, nach Westen folgend entlang der nördlichen Grundstücksgrenze des Flurstücks 866, dann ca. 82 m nach Norden und anschließend ca. 210 m nach Westen folgend bis zur östlichen Grundstücksgrenze des Flurstücks 250/3, dieser nach Norden folgend bis zur nördlichen Straßenseite der Lützerathstraße in Köln-Rath/Heumar —Arbeitstitel: An der Rather Burg in Köln-Rath/Heumar— nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.3 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 62461/03 Arbeitstitel: Dansweilerweg/Manstedter Weg in Köln-Müngersdorf 3455/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 62461/03 für das Gebiet zwischen Widdersdorfer Straße, der westlichen Grenze der Wohnbaugrundstücke Vitalisstraße 326 - 362 und dem Dansweilerweg betr. die Wohnbaugrundstücke Dansweilerweg 1 - 25 und Manstedter Weg 1 - 25 —Arbeitstitel: Dansweilerweg/Manstedter Weg in Köln-Müngersdorf— nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.4 Beschluss über Stellungnahmen, Ergänzung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 63472/03
Arbeitstitel: Alpenerstraße/Marienstraße in Köln-Ehrenfeld (zurückgezogen - Beratungsbedarf bei BV 4 und Stadtentwicklungsausschuss)
3466/2009

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 6).

11.5 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 62450/06
Arbeitstitel: Ehemaliges Sidelgelände in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld 2974/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf Nr. 62450/06 für das Gebiet zwischen Eupener Straße, östlicher Grenze der Grundstücke Eupener Straße 43 - 53, nördlicher Grenze der Grundstücke Eupener Str. 41 und Eilendorfer Str. 24, westlicher und nördlicher Grenze des Grundstücks Eilendorfer Str. 5, nördlicher Grenze des Flurstücks 1852, westlicher Grenze des Flurstücks 1856, (beide in der Gemarkung Müngersdorf, Flur 77), südlicher Grenze des Grundstücks Büsdorfer Str. 1, Glesser Straße, Linnicher Straße, südlicher und östlicher Grenzen der Grundstücke Linnicher Str. 48 und Stolberger Str. 351 - 353 sowie Stolberger Straße in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld —Arbeitstitel: Ehemaliges Sidelgelände in Köln-Müngersdorf/-Braunsfeld— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
2. den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 62450/06 nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan Nr. 62450/06 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) — jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) zugestimmt.

**11.6 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03
Arbeitstitel: 1. Änderung Büropark Deutz-Mülheimer Straße in Köln-Deutz
2373/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. über die zum Entwurf betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03 für das Gebiet zwischen Brügelmannstraße, Wolfgang-Anheisser-Straße, nordwestliche Grenze des Flurstücks 881, Linie ca. 30 m östlich und parallel der Straße An den Gelenkbogenhallen, nördliche Grenze der DB-Trasse Köln-Düsseldorf, westliche Grenze der Flurstücke 897 und 913, An den Gelenkbogenhallen und südliche sowie westliche Grenze der Flurstücke 904 und 905 (alle Gemarkung Deutz, Flur 33) in Köln-Deutz –Arbeitstitel: 1. Änderung Büropark Deutz-Mülheimer Straße in Köln-Deutz– eingegangene Stellungnahme gemäß Anlage 2;
2. den Entwurf betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03 nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) gemäß Anlage 3 zu ändern;
3. die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/03 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Abs. 1 BauGB in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigelegten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**11.7 Satzungsbeschluss betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/04
Arbeitstitel: 1. Änderung Brügelmannstraße in Köln-Deutz
2539/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69459/04 für das Gebiet zwischen Brügelmannstraße, nordwestliche Teilfläche des Flurstücks 915 (Flur

33, Gemarkung Deutz) und Wolfgang-Anheisser-Straße in Köln-Deutz —Arbeitstitel: 1. Änderung Brügelmannstraße in Köln-Deutz— nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3 316) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11.8 Satzungsbeschluss betreffend die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 71450/06-00-01 Arbeitstitel: Nürnberger Straße, 1. Änderung in Köln-Höhenberg 3076/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 71450/06-00-01 mit gestalterischen Festsetzungen für das Grundstück im Hinterland der Burgstraße 177 bis 189 und nördlich der Hauptschule Nürnberger Straße 10 (betr. das geplante Kindergartengrundstück) und ein Teil des Fuß- und Radweges (betr. die Flurstücke 1853 und 1854 in der Flur 29, Gemarkung Vingst) in Köln-Höhenberg —Arbeitstitel: Nürnberger Straße, 1. Änderung in Köln-Höhenberg— nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

12 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

13 Erlass von Veränderungssperren

13.1 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Porz-Eil Arbeitstitel: Neue Eiler Straße/Carlebachstraße in Köln-Porz-Eil 1350/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Porz-Eil –Arbeitstitel: Neue Eiler Straße/Carlebachstraße in Köln-Porz-Eil– für das Grundstück Neue Eiler Straße/Carlebachstraße in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion sowie der Fraktion Die Linke.Köln gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) zugestimmt.

14 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

14.1 Rechtsrheinisches Entwicklungskonzept, Teilraum Süd: Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für den Deutzer Hafen mit Teilumnutzung 2983/2009

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion
(zugesetzt)
AN/1458/2009**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der CDU-Fraktion:

Der Rat beauftragt die Verwaltung

1. im Rahmen des Rechtsrheinischen Entwicklungskonzeptes ein Nutzungskonzept für den Deutzer Hafen, welches eine Teilumnutzung von Hafenflächen vorsieht, in Zusammenarbeit mit Eigentümern und Nutzern des Hafens zu erstellen. Dabei ist insbesondere eine Teilnutzung des Hafens für Wohnen und Dienstleis-

tung zu berücksichtigen. Das Nutzungskonzept ist zur Beschlussfassung als Entwicklungsplanung gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch vorzulegen und

2. Planungs- und Handlungsempfehlungen zur Umsetzung dieses Entwicklungskonzeptes zu unterbreiten. Dabei sind die Abstimmungsergebnisse mit den Akteuren im Deutzer Hafen wie auch Stellungnahmen der zuständigen staatlichen Aufsichtsbehörden darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke.Köln sowie mit der Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Verwaltungsvorlage:

Der Rat beauftragt die Verwaltung

1. im Rahmen des Rechtsrheinischen Entwicklungskonzeptes ein Nutzungskonzept für den Deutzer Hafen, welches eine Teilumnutzung von Hafenumflächen vorsieht, in Zusammenarbeit mit Eigentümern und Nutzern des Hafens zu erstellen und zur Beschlussfassung als Entwicklungsplanung gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch vorzulegen und
2. Planungs- und Handlungsempfehlungen zur Umsetzung dieses Entwicklungskonzeptes zu unterbreiten. Dabei sind die Abstimmungsergebnisse mit den Akteuren im Deutzer Hafen wie auch Stellungnahmen der zuständigen staatlichen Aufsichtsbehörden darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie mit der Stimme von Ratsmitglied Dr. Müser (Freie Wähler – Kölner Bürger Bündnis) gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln **zugestimmt**.

Anmerkung:

Ratsmitglied Ciesla-Baier nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

**14.2 Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium
hier: Beauftragung einer Rahmenplanung und Durchführung eines moderierten Beteiligungsverfahrens für die Umgebung der Welterbestätte
Kölner Dom
3469/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für die städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, gem. den Anforderungen des Zuschussgebers ein Gesamtkonzept zur städtebaulichen Verbesserung der Domumgebung zu erarbeiten. Dabei soll die Entwurfsidee der Allmann/Sattler/Wappner Architekten, die im internationalen Workshop 2002 vom Fachgremium für die weitere Bearbeitung empfohlen wurde, weiterverfolgt werden und das Büro mit einer Rahmenplanung für die Domumgebung beauftragt werden. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, die Rahmenplanung durch ein moderiertes Beteiligungsverfahren mit allen relevanten Personen und Institutionen der Stadtgesellschaft sowie den Urhebern der Domplatte und der anliegenden Bauwerke begleiten zu lassen und damit für den erneuten Förderantrag 2010 zu qualifizieren.

Der Rat stellt den Bedarf fest und beschließt die Freigabe der im Haushaltsjahr 2009 im Teilfinanzplan 0901 Stadtplanung und -entwicklung in Zeile 8 bei Finanzstelle 6100-0901-0-1000 –Städtebaulicher Masterplan– veranschlagten investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von insgesamt 100.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

15 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

15.1 Siebte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001 2097/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der siebten Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001 in der als Anlage zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

15.2 Jährliche Überprüfung der Einheitssätze gem. § 3 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001 2994/2009

Beschluss:

Der Rat nimmt die Beitragsbedarfsberechnungen (Anlagen 4-6 zu diesem Beschluss) zur Kenntnis.

Der Rat beschließt den Erlass der 8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2009 in der als Anlage 2 zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

15.3 206. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen (zurückgezogen - Beratungsbedarf bei der BV Mülheim) 3279/2009

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 6).

16 Wahlen

16.1 Ausländerrechtliche Beratungskommission, Bestellung eines Mitglieds durch den Rat 3102/2009

Beschluss:

Der Rat bestellt Frau Dagmar Dahmen (Leiterin der Abteilung für Ausländerangelegenheiten) zum Mitglied der kommunalen ausländerrechtlichen Beratungskommission (ABK).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

16.2 Antrag der CDU-Fraktion hier: Nachwahl eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der KölnMusik Be-

**etriebs- und Servicegesellschaft mbH
(zugesetzt)
AN/1457/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, anstelle von Herrn Dr. Lothar Theodor Lemper

Frau Carola Blum

als Vertreterin der Stadt Köln in den Aufsichtsrat der KölnMusik Betriebs- und Servicegesellschaft mbH zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**17.1 Genehmigung einer überplanmäßigen Mehrauszahlung zum Erwerb des Teilnachlasses Jaques Offenbach
3055/2009**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Wir beauftragen die Verwaltung, weitere Verhandlungen mit dem französischen Sammler, Herrn Laurent Fraison mit dem Ziel zu führen, dessen bedeutende Nachlassteile des Komponisten Jaques Offenbach für das Historische Archiv der Stadt Köln zu einem Kaufpreis von 780.000,-- € zu erwerben. Hierzu beschließen wir eine überplanmäßige Mehrauszahlung i.H.v. 320.000,-- € im Teilfinanzplan 0401 – Wissenschaftliche Museen und Archive, Teilplanzeile 9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen mit Deckung aus überplanmäßigen Mehreinzahlungen bei der Investitionspauschale, Teilfinanzplan 1601 – Allgemeine Finanzwirtschaft, Teilplanzeile 1 – Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen. Die Bereitstellung der Mittel in Höhe des Differenzbetrages von 460.000,-- € im Teilplan 0401 erfolgt im Wege der unechten Deckungsfähigkeit aus Zuschüssen der Thyssen-Stiftung und der Kunststiftung des Landes NRW.

Köln, den 17. August 2009

gez. Schramma
Oberbürgermeister

gez. Granitzka
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**17.2 Auftragsvergabe an die Abfallwirtschaftsbetriebe
hier: Reinigung weiterer Grünflächen
3180/2009**

Beschluss

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW erkennen wir den Bedarf für die Reinigung der betreffenden Grünflächen an und stimmen der Auftragsvergabe an die AWB zu.

Köln, den 18. August 2009

gez. Schramma
Oberbürgermeister

gez. Ulke
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.3 Annahme einer zweckgebundenen Sachspende von Sony Computer Entertainment Deutschland GmbH
(zugesetzt)
3798/2009**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die von Sony Computer Entertainment Deutschland GmbH angebotene Sachspende in Höhe von 53.573,80 Euro für die Erweiterung von öffentlichen Spielplätzen in Köln dankend an.

Köln, den 2. September 2009

gez. Schramma
Oberbürgermeister

gez. Börschel
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

18 -

19 -

gez. Fritz Schramma
Oberbürgermeister
(bis Punkt 7.2 und
Punkte 9.50; 9.51 und 9.52)

gez. Kramp
Schriftführerin

gez. Elfi Scho-Antwerpes
Bürgermeisterin
(ab Punkt 9.1 bis Ende)